

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel und für die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

herausgegeben von den
Deputirten des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

Amtliches Blatt des Börsenvereins.

Nº 53.

Dienstags, den 4. Juli

1837.

Gesetzegebung.

Von der Schleswig-Holsteinischen Regierung sind unter dem 8. Juni verboten worden:

Simonde von Sismondi, Forschungen über die Verfassungen der freien Völker, übersetzt und mit Anmerkungen begleitet von Aug. Schäfer. Frankfurt, W. Küchler.

J. A. von Horn, natürliche Erklärung der biblischen Geschichte vom Tode Jesu bis zur Ausgiebung des heiligen Geistes. Oldenburg bei C. Fränkel.

Actenstücke und Briefe zur Geschichte der Deputation der Deutschen Buchhändler beim Wiener Congresse, im Jahre 1814. (Fortsetzung.)

Denkschrift über den Büchernachdruck.
(Schluß.)

Man bedenke ferner, daß bei vielen, und gerade bei den nützlichsten Werken, der Verleger selten auf schnellen Absatz rechnen kann. Allein er kennt den Werth des von ihm gedruckten Buches, er betrachtet es als ein Kapital, das, wenn auch erst nach Jahren, ihm Zinsen tragen wird; in dieser Ueberzeugung schiebt er ansehnliche Summen vor und fordert ein Werk an's Licht, welches, ohne solchen Vorschuß, vielleicht nie hätte erscheinen können, er macht sich folglich hoch verdient um das Publicum und um die Wissenschaften, und siehe da, plötzlich raubt ihm ein Fremder Kapital und Zinsen. Soll das sein Dank seyn?

Wie? wenn während des Drucks der Verfasser starb, ohne sein Werk vollendet zu haben? Wird der lauernde Nachdrucker ihm den Schaden ersetzen? — Kann der Ver-

leger vorher wissen, ob auch ein übrigens gutes Buch Absatz finden werde? Der Nachdrucker hingegen hat die Wahl unter allen Verlagsartikeln und wählt natürlich nur solche, deren Absatz schon unbestreitbar ist. Über selbst der geringe Vortheil des wohlfeilen Preises der Nachdrücke wird verschwinden, so bald der Verleger den Nachdruck überhaupt nicht mehr zu scheuen hat. Ein Buchhändler, der mit Sicherheit darauf zählen darf, seinen guten Verlagsartikel in allen den Ländern abzusetzen, wo jetzt erlaubter Nachdruck einen solchen Absatz unmöglich macht, der kann und wird künftig 2000 Exemplare drucken, wo er sonst nur 1000 gedruckt hätte. Gesezt nun, er habe diese tausend für 1000 fl. verkaufen müssen, um Kosten und Gewinn zu decken, so wird er nunmehr die zweitausend vielleicht für 1500 fl. verkaufen können. Darum ist es eigentlich der Nachdruck, der die Bücher verteuert, statt sie wohlfeiler zu machen. Wenn der Kornhändler, der Getreide aufgeschüttet hat, die Würmer und Mäuse auf seinen Böden vertilgen könnte, so würden die Kornpreise niedriger stehen.

Es bleibt uns noch übrig, auf den allgemeinen Nachtheil aufmerksam zu machen, der aus dem Nachdruck entspringt. Wie manches gelehrt Werk muß im Pulte verschlossen bleiben, entweder weil kein Verleger, aus Furcht vor Nachdruck, den geforderten Preis dafür zahlen kann, oder weil überhaupt der Unternehmungsgeist durch den Nachdruck gelähmt wird; weil der Buchhändler sich auf Tagesneuigkeiten beschränken muß und keine Kräfte übrig behält für ein Werk, das wohl erst nach Jahren sich verzinsen würde. Man sichere ihm hingegen den billigen Gewinn an allem, was er druckt, so beleben ihn Kraft und Muth, auch solche Werke an's Licht zu fördern, die ihn

89

mehr ehren als bereichern. Wenn jährlich auch nur Ein solches Werk ungedruckt bliebe, damit die Herren A. und B. ihre Bücher wohlfeiler kaufen können, so ist der Schade unersehlich, denn wer kann berechnen, welche wohltätige Folgen die Verbreitung eines einzigen nützlichen Werks, oft nur eines einzigen Gedankens in solch einem Werke hervorzubringen vermag. Gedanken sind Lichtstrahlen und verbreiten sich mit der Schnelligkeit des Lichts.

Wird der Nachdruck allgemein erlaubt, so muss der Bücherverlag gänzlich aufhören, und dann entstehen Klagen, wie die jenes spanischen Gelehrten, von dem schon 1773 die göttingischen Anzeigen berichteten, daß er 54 Handschriften in seinem Pulte liegen habe, die, aus Mangel eines Verlegers, ungedruckt bleiben müsten. Derselbe Fall würde und müste in Deutschland mit dem Untergange des Verlagsrechts eintreten. Vollends verbesserte Auflagen würden nie mehr erscheinen, denn welcher Verleger würde sie zu drucken wagen, wenn der Nachdruck schon Tausende von Exemplaren verbreitet hätte?

Manche Gattung des Handels und Gewerbes kann in manchen deutschen Ländern blühn und bestehn, während sie in andern in Verfall gerath; nicht so der Buchhandel, der in ganz Deutschland in einem solchen Zusammenhange steht, daß, einmal untergraben, kein einzelner deutscher Staat vermag ihn aufrecht zu erhalten. Mit ihm verdorren eine Menge anderer Nahrungszweige. Man erinnere sich, wie viele tausend Hände, vom Papiermacher bis zum Buchbinder, durch ihn beschäftigt werden; was er an Frachten liefert; wie ansehnlich er die Postenkünste vermehrt; wie er, meistens durch Tausch, die fremde Waare ins Land bringt, das baare Geld des Käufers aber im Lande zurückbehält. Folglich ist schon in dieser Hinsicht der Schutz des Buchhandels eine allgemeine deutsche Angelegenheit, die, für immer zu berichtigten, gewiß nicht außer den Grenzen des erhabenen Wirkungskreises des segenbringenden Congresses liegt.

Aus Allem scheint unwiderleglich die Alternative hervor zu gehn: ist der Nachdruck unrechtmäßig, so werde er allgemein verboten, ist er aber rechtmäßig, so werde er allgemein erlaubt. Nur dieser Zustand quälender Ungewissheit, schwankender Begriffe höre endlich auf; damit im letztern Falle der Gelehrte, dem res angusta domi nicht erlaubt, blos für den Ruhm zu arbeiten, künftig einen andern Brod-Erwerb sich ausmitteln könne.

Die Ehrfurcht verbietet, noch einen Grund zu widerlegen, den die Sophisten manchen Staaten unterschieben, in welchen der Buchhandel nicht blüht, folglich dem Lande keinen Gewinn verschafft. Auf solche Weise wird kein Staat sich bereichern wollen, denn es wäre eben so viel, als den Handel mit contrebanden Waaren zum Schaden des Nachbars erlauben.

Einzelne Regierungen haben auch schon längst, nicht allein selbst den Nachdruck nicht geduldet, sondern ihn auch außer ihrem Lande zu hemmen gesucht, so viel sie vermogen. Thür-Hannover machte schon 1753 der Reichsstadt Frankfurt Vorstellungen dagegen, erklärte sich auch 1768 sehr ernstlich gegen den Geheimen-Rath zu Bamberg, wegen des berüchtigten Nachdruckers Göbhardt daselbst.

Thür-Sachsen hat mehrere strenge Verordnungen deshalb erlassen.

Das Königl. Preußische Gesetzbuch verbietet gleichfalls den Nachdruck. Ja, schon Kaiser Carl VI. hat 1735 sogar den Ausländer dagegen geschützt, als man zu Nürnberg ein, von der Academie der Wissenschaften zu Petersburg herausgegebenes Werk nachdruckte und der russische Gesandte sich deshalb beschwerte.

Selbst in diesem letzten Kriege haben die hohen Alliierten wissenschaftliche Anstalten, sogar in Feindes Land, großmuthig beschirmt; darum darf nicht befürchtet werden, daß sie, nach einem so glorreichen Frieden, der jedem rechtmäßigen Eigenthümer das Seinige erstattet, nur die literarischen Freibeuter noch begünstigen würden. An vielen Orten wurden die Erziehungs-Institute in Schutz genommen, gewiß nicht, damit, wenn jene Böglinge einst zu Gelehrten gebildet worden, sie die Früchte dieser Erziehung mit den Nachdruckern mancher Staaten theilen sollten.

Die Abschaffung des Negerhandels ist zu einem Friedens-Artikel erhoben worden. Menschen stehlen und verkaufen mag auffallender seyn, doch im Grunde ist es nicht schändlicher als Menschen ihr Brod stehlen und es verkaufen.

Sollten daher nicht auch die Grundsätze der Moral sowohl als des Rechts jeden Staat verpflichten, den Nachdruck zu verbieten? ist nicht blos unrechtl. Gewinnsucht dessen Quelle? oft auch Neid, Bosheit, Rachsucht, Schadenfreude? welcher Staat wird nicht gern so häßlichen Lastern vorbeugen? — Theologisch und juristisch betrachtet, nennt Pütter den Nachdruck Diebstahl, und kein Nachdrucker hat gewagt, ihn deshalb injuriarum zu belangen.

Wenn nicht ohnehin gesunde Vernunft und rechtliches Gefühl so laut gegen den Nachdruck sprächen, so wäre es leicht, die angeführten Gründe noch durch Autoritäten der berühmtesten Rechtslehrer, Philosophen und Theologen zu unterstützen.

Kant, Fichte, Schlettwein, Feder, Lin-guet u. s. w. haben ihn nicht günstiger beurtheilt. Der berühmte Sonnenfels in Wien hat, an der Spize der Studien- und Censur-Hof-Commission, einen Vortrag über den Nachdruck eingereicht, der dessen Unrechtl. und Schädlichkeit unwidersprechlich beweist. Schon im XVIIten Jahrhunderte haben die Juristen-Facultäten zu Leipzig und Wittenberg, die noch jetzt verehrten Rechtslehrer Böhmer, Gundling, Werner, und später viele Neue, den Nachdruck aus Rechtsgründen verdammt. Unter den Philosophen werde vorzüglich Kant erwähnt, der nach Grundsätzen des Naturrechts den Nachdruck für unerlaubt erklärt. Daß er dennoch Vertheidiger findet, leitet Kant von dem Irrthum her, da ein persönliches Recht mit einem Sachenrecht verwechselt wird. Unter den vielen Theologen, die ihn für sündlich hielten, hat Doctor Luther sich folgendergestalt darüber ausgedrückt:

„Was soll das seyn, meine liebe Druckerherrn, daß „Einer dem Andern so öffentlich raubt und stiehlt das „Seinige? Seyd Ihr nun auch Strafenträuber und „Diebe worden? oder meint Ihr, daß Gott Euch segnen und ernähren wird durch solche böse Lücke und „Stücke?“

Auch Er gründete sein Urtheil schon auf die, jedem Unbefangenen sich aufdringende, Betrachtung:

„es ist ja ungleich Ding, daß wir Arbeit und Kosten
„sollen darauf wenden, und Andere sollen den Gewinnst
„und wir den Schaden haben.“

Um von neuern Theologen nur Einen anzuführen, möge noch vergönnt seyn, des berühmten Reinhard System der christlichen Moral zu nennen, in welchem unter verschiedenen Gattungen des Diebstahls, auch der Nachdruck die ihm gebührende Stelle gefunden.

Eine Meinung, in welcher die Gelehrten aller Länder, aller Facultäten, ja auch die verschiedensten Charaktere unter diesen Gelehrten, ein Luther und ein Voltaire so auffallend zusammentreffen, muß doch wohl die richtige seyn. Die frohe Hoffnung, das Gebäude, welches die Ehrenwürdigen

Friedens = Gesandten für Jahrhunderte aufführen, auch durch diesen Pfeiler (das Verbot des Büchernachdrucks) geziert und gestützt zu sehn, füllt mehr als jemals die Brust jedes rechtlichen Deutschen, und Jeder darf mit Voltaire — in dessen intérêts des nations de l'Europe relativement au Commerce — vertrauensvoll sprechen:

C'est sans doute une loi également juste, nécessaire et utile, que celle qui défend l'introduction d'un livre, dont le droit de copie appartient à un ou plusieurs libraires de la nation.

C'est un acte de protection, que chaque état doit à l'industrie nationale et à son commerce.

Verantwortlicher Redakteur: G. F. Dörfeling.

Bekanntmachungen.

Bücher, Musikalien u. s. w. unter der Presse.

[2711.] In drei Monaten Englisch zu lernen!

Handbuch der Englischen Sprache, oder

Mittel, diese Sprache, ohne Lehrer,
blos mit Hülfe einiger Tausend Redensarten und ihrer gegen-
überstehenden Aussprache zu erlernen;

von

M. Peyrot,

Mitglied mehrerer gelehrten Gesellschaften, Professor der Mathematik, Astronomie und der alten und neuen Sprachen.

Dritte, von neuem durchgesehene und verbesserte Auflage.

Aus dem Französischen übersetzt und für
Deutsche bearbeitet

von

J. Ph. Zimmerman,
k. Encealprofessor.

Zweibrücken, 1837. Druck und Verlag der G. Ritter'schen Buchhandlung.

Dieses Handbuch der englischen Sprache ist nicht für die tieferen Forschungen der Einzelnen, sondern für das Bedürfniss der Mehrheit berechnet, die in ihrem Berufe weder Aufforderung noch Zeit zur theoretischen Erlernung der Grammatik einer Sprache findet, und nur möglichst schnelle Erwerbung einiger Sprachfertigkeit zur Absicht hat. — Herr Peyrot, ein geachteter Sprachforscher, der Verfasser dieses Handbuches, sagt: „Ich behaupte und stütze mich auf Thatsachen, daß eine einzige Stunde mündlichen Unterrichts einen Jeden, welcher mein Handbuch besitzt und demselben täglich drei Stunden widmet, in den Stand setzt, das Englische in drei Monaten zu lernen, d. h. in dieser Zeit sich in der gewöhnlichen Unterhaltung mit Geläufigkeit auszudrücken“ — Das Handbuch ist erst kürzlich in Paris erschienen: zwei Auflagen sind in wenig Tagen vergriffen worden, nach der dritten, revidirten und in Stereotypen gegossenen Auflage ist unsere Ausgabe für Deutsche bearbeitet, und mag wohl auch dem deutschen Publikum, in dem Kreise, für welchen sie bestimmt ist, eine willkommene Erscheinung sein.

Das Werkchen wird am 1. Juli d. J. versendet. Es ist mit neuen Lettern auf das feinstes Vellinpapier gedruckt und elegant gebunden. Der Preis ist 1 fl. 12 kr. rheinisch oder 169 kr. sächsisch.

Zweibrücken, den 1. Juni 1837.

G. Ritter.

[2712.] Bitte zu verlangen!

In unserem Verlage wird erscheinen:

Reptorium

für normale und pathologische Anatomie.

Kritische Darstellung der neuesten Leistungen nebst Ergebnissen eigener Erfahrung

von

Prof. Dr. G. Valentin,

Verf. d. Handbuchs d. Entwicklungsgesch. d. Menschen u. a. m.
Jahrgang 1837 in 2 Abth.

Preis für beide Abth. 2 fl. oder 3 fl. 35 kr.

Der Jahrgang 1836 oder der 1. Jahrgang dieses Reptoriums erschien in Berlin bei Herren Weit u. C.; die Entfernung des Druckortes vom Domicil des Herrn Verfassers machte diese Verlags-Aenderung nothwendig. Dieser 2. Jahrgang mit etwas erweiterter Tendenz, größere praktische Brauchbarkeit für den wissenschaftlichen Mediciner bezweckend, reichhaltiger an Stoff und Inhalt, wird nun, die 1. Abth. im August, die 2. Ende Sept., von uns ausgegeben. — Wir bitten unsre verehrten Herren Collegen, welche vom 1. Band dieses Werkes Debit hatten, uns zeitig ihre mutmaßliche Fortsetzung anzugeben, so wie dieseljenigen, welche sonst Absatz hoffen dürfen, die gewünschte Anzahl à cond. zu verlangen, da wir nur an wenige Handlungen dieses Werks unverlangt, und zwar nur in einfacher Zahl, versenden werden. —

Bern, im Juni 1837.

Huber u. Comp.

[2713.] In Kurzem erscheint bei mir:

Hellwig, L. L., Ober-Borsteher im Herzogthum Westphalen und der Grafschaft Mark, die Organisation der Israeliten in Deutschland. 4 Bogen in 8. Fein Papier. 6 fl. ord.

Ich bitte diejenigen Buchhandlungen, welche sich von diesem Werke, welches Aufsehen machen dürfte, Absatz versprechen, davon in mäßiger Anzahl fest oder à cond. zu verlangen.

Zugleich wiederhole ich die Anzeige, daß die zweite, verbesserte und vermehrte Auflage
der Gebührentare von M. F. Esselen. 30 Bogen in
gr. 4. Weiß Maschinen-Papier. 2*z.* ord.

an diejenigen Buchhandlungen, mit denen ich in Verbindung stehe,
auch à cond. versandt wird und empföhle dieses Buch Ihrer
gefälligen Verwendung.

Bon dem
Neuen Archiv für Preußisches Recht und Verfahren, so-
wie für deutsches Privatrecht, von Ulrich, Sommer
und Boele
ist so eben das zweite Heft des vierten Jahrgangs
erschienen.

In dieser Zeitschrift, welche jetzt durch ganz Preußen und
einen Theil des Auslandes gelesen wird, und von der viertel-
jährig regelmäßig ein Heft erscheint, besorge ich Anzeigen Ihres
juristischen Verlags für 1*z.* die Zeile.

A. L. Ritter in Arnsberg.

[2714.] **Zeitschrift**
für
Rechtswissenschaft, Öffentlichkeit, Literatur
und Zeitgeschichte.

Unter diesem Titel beginnt mit dem 1. Juli 1837 eine
Zeitschrift unter Verantwortlichkeit der unterzeichneten Buch-
handlung. In jeder Woche werden zwei Blätter in Folio-For-
mat, auf das feinste Druck-Belinpapier mit neuen Lettern ge-
drückt, ausgegeben. Alles, was den politischen und religiösen
Fanatismus nähren, und die öffentliche Moral gefährden könnte,
wird dieser Zeitschrift fremd bleiben. Sie hat vielmehr zum ein-
zigen Zwecke, den Lesern jedes Standes eine nützliche und an-
genehme Unterhaltung zu geben. Zu diesen Gegenständen gehö-
ren namentlich: wichtige Entscheidungen des französischen Cassa-
tionshofes in bürgerlichen Rechtsfachen, deren Kenntniß auch
dem deutschen Rechtsgelehrten nöthig oder nützlich ist, und solche
Verhandlungen vor den Geschworenen-, Buchpolizei- und einsa-
chen Polizei-Gerichten, die nicht minder für das ganze Publicum
interessant sind, überall mit besonderer Berücksichtigung der fran-
zösischen Zeitschriften, der Gazette des tribunaux, la Loi, le
Droit, u. A.; seltene Handlungen einzelner Männer und Frauen;
außergewöhnliche Naturescheinungen; Erfindungen in den ver-
schiedenen Zweigen der bürgerlichen Thätigkeit, und andere dem
angegebenen Zwecke gemäße Erzählungen. Das ausgegebene
Probeblatt wird den Geist, in welchem diese Zeitschrift von den
Mitarbeitern aus verschiedenen Fächern verfasst werden soll,
näher bezeichnen.

Man abonnirt sich vorläufig nur auf drei Monate mit
zwei Gulden.

Zweibrücken, im Mai 1837.

G. Ritter.

**Anzeigen neuer und älterer Bücher,
Musikalien u. s. w.**

[2715.] Von E. Pabst in Darmstadt wurde versandt:
Glaeser's vollständiger Atlas über alle Theile der Erde in
36 Blättern gr. Fol. 4. Lieferung, enthaltend; Gene-
ralkarte von Deutschland, Großbritannien und Island,
Nordpolarkarte; erster Subscript.-Preis 8*ggf.*

Durch die bedeutenden Nachbestellungen, wie durch die schwie-
rige Illumination der Karte von Deutschland, ward die Aus-
gabe dieser Lieferung etwas verzögert, dagegen ist die 5. Liefe-
rung so weit gediehen, daß mit der Versendung derselben in
wenig Tagen begonnen werden kann. Mit dem Erscheinen der
5. Lief. tritt für neu zugehende Subscribers ein 2. erhöhter
Subscr.-Preis von 10*ggf.* oder 45*kr.* für die Lief. ein.

Zugleich bemerke ich wiederholt, daß ich die Fortsetzung des
Atlas nur auf feste Bestellung versende und Verlangtes in
einem Falle zurücknehme; durch mehrmaliges Verpacken und
hin- und hersenden kommen die Exemplare in einem Zustande
zurück, daß nur wenige Blätter noch brauchbar sind. (In der
Ostermesse hat sich ein großer Theil der Handlungen nicht ein-
mal die Mühe genommen, die à cond. versandte erste Lief. auf-
gerollt zu remittiren, sondern sie gleich einem Bogen Maculatur
zusammengeknietet).

Müller, P., Anleitung zum Gesangunterricht für Lehrer
an Volksschulen. 4. Abth. Zwanzig Männerchöre, com-
ponirt von P. Müller. Querquart. geh. 12*ggf.*
oder 54*kr.*

Ich bitte wiederholt um gütige Verwendung für die nun-
mehr vollendete Gesanglehre. Es ward solche vom Großh. Hess-
ischen Ministerium in sämtlichen Volksschulen des Großherz-
ogthums eingeführt, was wohl die beste Empfehlung für das
Werk sein dürfte. Die hier angekündigte 4. Abth. zeichnet sich
durch gediegene und ansprechende Compositionen aus und wird
allen Singvereinen eine willkommene Erscheinung sein.

[2716.] Von

Emil Souvestre's Romanen
sind bis jetzt in einer fließenden Uebersetzung und eleganter Aus-
stattung bei mir erschienen:

Frauenloos. In 4 Erzählungen. 2 Bde. geh.
2*z.* 8*ggf.*

Reich und Arm. Roman. 2 Bde. geh. 2*z.* 8*ggf.*
Unter der Presse befindet sich „das rothe Haus.“ 2 Bde.
Altona, im Juni 1837. J. S. Hammerich.

[2717.] **Als Wahlzettel.**

Am 15. April wurde versandt:
Ideen über Erziehung und Unterricht im Geiste
der Monarchie. Von Dr. W. Götte. gr. 8.
132 Seiten. brochirt. 18*ggf.*

Wer nach Zetteln wählt, wolle sich davon in Leipzig aus-
liefern lassen.
Braunschweig. Joh. Heinr. Meyer.

[2718.] Folgende Neuigkeiten sind von der Helwing'schen
Hofbuchhandlung in Hannover an diejenigen Handlungen ver-
schickt, die Nova ohne Weiteres anzunehmen pflegen. Wer
selbst zu wählen pflegt, beliebe zu verlangen.
Günther, J. H. Fr., Vice-Director der Königl. Hannov.
Veterinairschule, Untersuchungen und Erfahrungen
im Gebiete der Anatomie, Physiologie und Thier-
arzneikunde. 1. Lief.: Die Erection des Penis nach
Beobachtungen und Versuchen an Thieren, beson-
ders an Pferden. gr. 8. (8*½* Bogen.) geh. 1837.
16*ggf.*

Rath für Pferdekäufer, eine kurze, genaue Abhandlung über
den Bau des Pferdes, dessen Gesundheit und Krankheit,
nebst vielen Anweisungen, die Krankheit vor dem Kaufe
zu entdecken, von J. Stewart, Thierärzte und Prof. der
Thierarzneikunst an der Universität zu Glasgow. Aus
dem Englischen nach der vierten Auflage übersezt und für
Deutschland bearbeitet von Dr. K. Hoyer, mit 2 Kupf.
12. geh. 1837. 1*z.*

Pape, D., die Sterne. Ein Schöpfungslied in fünf Ge-
sängen. gr. 12. 1837. geh. 1*z.*

Richelmann, Dr. G., der Einfluß des Erthums auf Ver-
träge. Ein civilist. Versuch. gr. 8. 1837. (10*½* B.) 16*ggf.*

[2719.] In der Unterzeichneten ist so eben erschienen:

Lehrbuch der Geburtshilfe zum Unterrichte für Hebammen, mit einer lithographirten Tafel, von Dr. Johann Christian Stark, Ritter mehrerer Orden, Geheimen Hofrathe, ordentlichem Professor der Chirurgie und Entbindungs-kunst zu Jena, erstem Leibarzt, erstem Director der Landes-Heilanstalten, Physikus der Universität u. s. w. gr. 8. Preis 1 1/2 12 g.

Der hochgeehrte Herr Verfasser hat in diesem Buche die Resultate sechs und zwanzigjähriger reicher Erfahrung niedergelegt; der rühmlichst bekannte Name desselben überhebt uns jeder weiteren Empfehlung.

Jena, im Juni 1837.

Bran'sche Buchhandlung.

[2720.] Statt W a h l z e t t e l.

Im Verlage des Unterzeichneten ist erschienen und so eben an alle Handlungen, welche Neuigkeiten annehmen, versendet worden:

Francke, Dr. H., zur Geschichte Trajan's. 3 1/2 18 g. ord.
Frege, E., französ. Schulgrammatik. 1. Thl. 18 g. ord.
(Auf 12 Exemplare bewillige ich 1 Freieremplar.)

Hempel, G., Handbuch des Mecklenburger Landes.
Lief. 1. broch. 12 g. ord.

(Im Ganzen werden es 8—9 Lieferungen.)

Krüger-Hansen, Dr., Heil- und Unheilmärchen der Leibwälter. 2. Ausg. broch. 1 1/2 ord.

Müller, W. C., drei Predigten. geh. 3 g. netto.

Prahl, J. F., das Konventikelwesen. broch. 15 g. ord.

Trottsche, K. H. K., Handbuch des Mecklenb. Civil-Prozesses. 3 1/2 12 g. ord.

— — das Verpfändungsrecht. 2. Ausg. br. 21 g. netto.

M u s i k a l i e n.

Trutschel, gr. Sonate, à 4 m. op. 8. 2 1/2 ord.
— — Sonate p. le Pianoforte seul. (A moll.) op. 3.
10 g. ord.

Ausgewählte Gesangstücke im Klavierauszuge aus der romantischen Oper in 2 Aufzügen: „Die Bergknappen.“ Text von Th. Körner. Musik von C. E. C. Böeler.

No. 1. Recit. u. Cavat. (für Bass): Wohl glaub' ich's gern, was mir etc. 8 g. ord.

No. 2. Romanze u. Chor (für Bariton): Es kam ein Knapp' aus ffernem Land. 8 g. ord.

No. 3. Chor der Sylphen (für Sopran u. Alt): Flüstert, ihr Winde. 12 g. ord.

No. 4. Cavat. u. Duetto (für Sopran u. Tenor): Hier kenn' ich nur den Schmerz. 12 g. ord.

No. 5. Duetto (für Sopran u. Bass): Drohn und Bit-ten sind vergebens. 10 g. ord.

No. 6. Terzetto (für Sopran. Alt u. Bass): Nein, ich darf nicht länger weilen. 16 g. ord.

No. 7. Arie (für Sopran): Auf der Ungewissheit Wogen. 12 g. ord.

Güstrow, im Juni 1837.

Eduard Frege.

[2721.] Wachsmann's Elementarschule

für angehende Pianofortespieler, von welcher Lief. 1 u. 2 bei Lehmann u. Duell erschien, wird in unserm Verlage fortgesetzt und im October d. J. Lief. 3 erscheinen. — Solche wird nur fest versandt, und ersuchen wir daher um bald gefällige Einsendung der Verlangzettel, damit wir uns mit der Auflage nach den eingehenden Bestellungen richten können.

Magdeburg.

L. Wagner u. Richter.

[2722.] Gespräch zwischen zwei Häuschenleuten in der Mundart der Altenburger Bauern gehalten am 50jähr. Dienstjubiläum des Herrn Geh. Hofrathe Dr. Wagner. geh. 1837. 2 g.

Böttcher, Apotheker, vereinfachtes Verfahren den Zucker aus der Runkelrübe zu fertigen. 21 S. gr. 8. geh. 1 1/2 in Commission.

Ersteres bitte à cond. zu verlangen, letzteres kann ich jedoch nur auf feste Rechnung liefern.

Schnupphäse'sche Buchh. in Altenburg.

[2723.] Bei Friedrich Schulthess in Zürich ist so eben erschienen:

Conrad von Orelli's

Französische Chrestomathie,

zweiter prosaischer Theil, enthaltend eine Auswahl von historischen Darstellungen, Biographieen, Naturschilderungen, Reisebeschreibungen, nebst einem historischen Drama mit Aumerkungen und häufiger Hinweisung auf die Sprachlehre von Hirzel, für mittlere Classen herausgegeben. gr. 8. 328 S. 18 g.

[2724.] Bei Friedrich Schulthess in Zürich ist so eben erschienen:

Die Auflösung

der höhern numerischen Gleichungen

als Beantwortung einer von der königl. Akademie der Wissenschaften zu Berlin aufgestellten Preisfrage von

Dr. C. S. Gräffe,
Professor der Mathematik.
4. 38 S. br. 14 g.

Vom nämlichen Herrn Verfasser ist erschienen:

Lehrbuch der reinen Mathematik

1. Thl. die Elemente der Arithmetik u. Algebra und der ebenen Geometrie enthaltend.
gr. 8. 366 S. mit 4 Tafeln. br. 1 1/2 21 g.

[2725.] Bei Friedrich Schulthess in Zürich ist so eben erschienen:

Lebensbilder aus beiden Hemisphären, vom Verfasser des Legitimen, der Transatlantischen Reise-skizzen, des Virey ic.

4. u. 5. Theil. Pflanzenleben. 8. br. 3 1/2 12 g.

6. Theil. Nathan, der Squatter Regulator, oder der erste Amerikaner in Texas. 8. br. 2 1/2 12 g.

[2726.] Zur gefälligen Beachtung empfohlen.

Die neuesten Stücke der in meinem Verlage erscheinenden juristischen Zeitschrift *Ihemis pro 1837*, redigirt von dem Königl. Kreisjustizrath Stadtgerichts-Director ic. Dr. Straß, sind heute, nebst Ankündigungen zur geneigten zweckmässigen Vertheilung, an alle Buchhandlungen der Preussischen Monarchie versandt worden. Dankbar werde ich es erkennen, wenn meine Herren Collegen die Güte haben, sich für dieses wirklich werthvolle Werk, welches seinem Inhalte nach für jeden preussischen Juristen ein unentbehrliches ist, recht thätig zu verwenden. Vom Pränumerationspreise von 4.-f. ord. à 1 Exemplar, welchen ich ausnahmsweise in laufende Rechnung setze, erhalten Sie 25 % Rabatt, und auf 6 Exemplare, auf einmal oder nach und nach entnommen, ein Freieremplar. Die Jahrgänge der juristischen Zeitung 1832, 33 u. 34 erkläre ich, so weit der Vorraht reicht, à 2½.-f., Jahrg. 1835 für 3.-f., Jahrg. 1836 für 4.-f. mit 25 % Rabatt. Anzeigen, Ihre Verlagswerke betreffend, oder dieselben zur Recension, werde ich gern entgegen nehmen; außerdem bitte ich um 4 Exemplare des anzugezogenen Werkes à cond., wogen ich, wenn Sie Abonnent der Zeitung sind, für Insertionskosten und das Beilegen von Anzeigen, wozu ich 1500 Exemplare gebrauche, nichts berechne; im anderen Falle kostet die Zeile 1¼.-f. und das Beilegen der Anzeigen 1½.-f.

Berlin, den 26. Juni 1837.

Th. Brandenburg sen.

[2727.] Seit dem ersten Januar 1837 erscheint in meinem Verlage:

Der Hessische Stadt- und Landbote.

Eine Volkszeitung zur Belehrung und Unterhaltung für den Bürger und Landmann.
Herausgegeben von Fr. Ritsert, Großh. Hess. Frühprediger und Lehrer an der höheren Mädchenschule zu Darmstadt. Jede Woche 2 Nummern in 4. jede einen halben Bogen stark. Preis für das Quartal 6.-gyl. oder 27 kr.

Dieses Blatt zählt bereits innerhalb des Großherzogthums 600 Abonnenten. Da der Inhalt sich nicht lediglich auf Hessen bezieht, sondern von ganz allgemeinem Interesse ist, so dürfte dem Stadt- und Landboten auch in andern deutschen Staaten leicht Aufnahme zu verschaffen sein. Die Versendung außerhalb Hessen geschieht jedoch nur monatlich oder vierteljährig. Probeblätter, wie auch vollständige Exemplare des ersten und zweiten Quartals stehen stets zu Diensten.

Mit dem ersten Juli wird ein literar. Intelligenzblatt ausgegeben. Die Insertionskosten betragen pro Zeile 3 kr. rheinisch. Die Ankündigung populärer Werke dürfte nie ohne Erfolg bleiben.

Darmstadt.

L. Pabst.

[2728.] Fortsetzung!

Von Richter's kritischen Jahrbüchern für deutsche Rechtswissenschaft habe ich heute das sechste (ersten Bandes letztes) Heft an alle diejenigen Handlungen versandt, welche in letzter Messe ihre Verbindlichkeiten gegen mich erfüllten!

Leipzig, am 30. Juni 1837.

Carl Socke.

[2729.] Die Creuz'sche Buchhandlung in Magdeburg liefert auf Verlangen:

v. d. Heyde, Polizeistrafgewalt. 2. Thl. n. 1.-f. 8.-gyl.

Der erste Theil wird demnächst auch in neuer Auflage wieder zu haben sein.

[2730.] Als Wahlzettel zu betrachten!

In unserm Verlage ist erschienen und versandt:
Friedner, Adalbert, Gedichte. brosch. 12.-gyl.

Militärisches Taschenbuch. brosch. 3.-gyl.
Chwatal, F. X., Variat. zu 4 Händen über das Lied:

Was soll ich in der Fremde thun. brosch. 12.-gyl.
Flügel, Mondwalzer für Pfte. brosch. 10.-gyl.

Gautsch, A. v., Liebeständelei, Cotillon für Pfte. brosch. 8.-gyl.

* — Winterballtänze für Pfte. brosch. 6.-gyl.
Hünten, F., 4-Rond. für Pfte. Op. 21. brosch. 6.-gyl.

— dieselben einzeln No. 1 2. brosch. à 3.-gyl.
— 4 Rondo für Pfte. Op. 30. brosch. 10.-gyl.

— dieselben einzeln No. 1—4. brosch. à 3.-gyl.
Körner, schott. Walzer über den span. Galopp für Pfte. brosch. 2.-gyl.

* — Eisenbahntänze für Pfte. brosch. 4.-gyl.
* — Innungs-Balltänze für Pfte. brosch. 8.-gyl.

— Straussfedern. Cotillon für Pfte. brosch. 6.-gyl.
Mehlhorn, Dessauer Marschwalzer in Strauss'scher Manier für Pfte. brosch. 10.-gyl.

* Putzger, Sonnabendballtänze für Pfte. brosch. 6.-gyl.
Die mit * bezeichneten Compositionen enthalten größtenteils schottische Tänze.

Unter der Presse sind:

Glocke, E., Herbstblumen, mit 4 ill. Kpfen.

Militärisches Bilder ABC mit 24 Kpfen.

Erscheint in schwarzer und illuminierte Ausgabe.

Vorlegeblätter zum Zeichnen und Illuminiren.

Meerfels, St. Julien oder die Flucht aus den Kerken von Paris. Roman. 1.-f. (12.-gyl. netto.)

Scholand, Gesundheitslehre für Schule und Haus.

Anweisung, aus gutem Franzwein einen dem ächten Champagner ganz ähnlichen Wein zu bereiten — ferner Gesundheits-Brunnen — endlich aus gewöhnlichem Landtabak guten Dünkerke zu bereiten.

In Commission: Casanova im Fort St. Andrä; Lustspiel nach dem Französischen bearbeitet.

Chwatal, F. X., 2 Sonatinas très faciles à 4 mains. Oe. 38.

Bauk, C., Gesänge mit Pfte. Op. 23.

Erfurt, C., Pièces faciles p. le Pfte. à 4 m. Oe. 40.

Gautsch, A. v., Contretänze aus Lestocq f. Pfte.

Ehrlich, C. F., 6 Lieder mit Pfte. Op 14.

Castagnetten-Schottisch für Pfte.

Musikalien werden nicht allgemein versendet, wir bitten daher à c. zu verlangen. Bei fester Bestellung bewilligen wir 50 % Rabatt und geben auf 6 Cr. 1 Frei-Exemplar. Auch sind wir gern zu Hand-Changen erbötig.

Magdeburg.

E. Wagner u. Richter.

[2731.] Bei Friedrich Schulthess in Zürich ist so eben erschienen:

Heer, J., methodisches Lehrbuch des Denkrechnens, so wohl im Kopfe als mit Ziffern, für Volksschulen. Zweiter Theil, das angewandte Rechnen enthaltend. gr. 8. 276 S. 1.-f. 6.-gyl.

[2732] Bei W. Trüwell in Paderborn ist so eben erschienen:

Das

Provinzial - Recht

des
Herzogthums Westphalen
und der Grafschaften
Wittgenstein - Wittgenstein und
Wittgenstein-Berleburg.

Im Auftrage
des Königl. Justiz - Ministeriums
für die Gesetzesrevision
bearbeitet
von
G. W. F. Rintelen,
Königl. Oberlandesgerichtsrath zu Arnsberg.

2 Thle. in gr. 8. Format auf schönes weißes Papier gedruckt.

Subscriptionspreis 2 Rthlr. 15 Sgr.

Wer von obigem Werke Gebrauch machen kann, beliebe davon auf feste Rechnung zu verlangen, da à cond. keine Expl. abgegeben werden.

Paderborn, im Juni 1837.

W. Trüwell.

[2733] Wash. Irving's neuestes Werk!

A b e n t e u e r des C a p i t a i n B o n n e v i l l e oder Scenen im Felsengebirge Nordamerikas von Washington Irving. Ins Deutsche übertragen von Dr. Eduard Freisleben.

3 Bände. 8. Auf Druck - Velinparter.
Preis für alle 3 Bände brosch. 3 x 8 gr.

Der erste Band ist erschienen, der zweite und dritte Band werden in 3 Wochen ausgegeben, und ersuche ich Handlungen, welche keine Nova annehmen, den Bedarf à cond. zu verlangen.

Leipzig, den 30. Juni 1837.

Bernh. Tauchnitz jun.

[2734] Leihbibliotheken und Lesezirkeln empfehlen wir jetzt den ersten vollendeten, sauber brochirten Band des von Dr. E. Beurmann redigirten Frankfurter Telegraphen. Liebhabern einer bunten und Abwechselung dargestellten Unterhaltung kann keine bessre empfohlen werden. Dieser 25 Druckbogen starke Band enthält Novellen und Charakterschilderungen, Sittengemälde und Literaturberichte (aus R. Guglow's Feder), Reiseeskizzzen und ein piquantes Feuilleton, das vielleicht vor allen deutschen Zeitschriften in seiner Art

einzig dasseht. Wir versenden jedoch diesen complettten Band nicht, und erlassen ihn nur auf feste Rechnung mit 25 gr. Rabatt für den Abonnementspreis von 2 fl. 42 gr. oder 1 fl. 12 gr. Bestellungen besorgt Herr Buchhändler Streng dahier.

Frankfurt, den 1. Juli 1837.

Expedition des Frankfurter Telegraphen.

[2735] Am 20. April habe ich an alle Handlungen, welche Nova annehmen, gesandt:

Hippocrates Werke, aus d. Griech. übers. und mit Erläut. von Dr. Grimm. Revidirt und mit Anmerk. versehen von Lilienhavn. 1. Lief. gr. 8. Subscr.-Preis 9 gr.

Heute versende ich:

Dasselben Werkes 2. Lieferung. Subscr.-Preis 9 gr.

Im Ganzen erscheinen davon 10 Lieferungen, deren Subscr.-Preis 3 fl. 18 gr. beträgt. Ich gewähre dabei ½ Rabatt und auf 12 — 1 Freiemplar. Bei Erscheinen der 5. Lieferung tritt der Ladenpreis von 5 fl. für das Werk ein.

Ferner:

Allgemeiner Militair - Almanach für Officiere und Militairpersonen der deutschen und auswärtigen Staaten.

1. Jahrg. 12. Sauber cartonirt. Preis 1 fl.

Ich gebe auf 10 — 1 Freiemplar.

Parisius, Polterabendscherze. 8. br. 1 fl.

Fern von gewöhnlichen Zusammentragungen dieser Art, werden diese eigenen und eigenthümlichen Schöpfungen des Verfassers eine interessante Ausbeute gewähren.

Stiehr, Katechismus der Naturgeschichte nach Dr. G. H. Schubert's Lehrbuch ic. gegeben in die Hand der Kinder deutscher Volksschulen. 8. geh. 6 gr.

In diesen Tagen versende ich pro novitate:

Museo Italiano. Eine Wochenschrift, die interessante italien. Auffäße der ältern classischen, wie der neuesten Literatur enthält, auch gelungene Uebertragungen von deutschen class. Schöpfungen mittheilen wird. Kurze Anmerkungen und eine deutsche Uebersicht werden den Gebrauch dieser Zeitschrift noch erhöhen. Der Preis ist pro Quartal 16 gr. ord., 12 gr. netto.

Auf 10 gebe ich ein Freier.

Unter der Presse befindet sich:

Haillot, Versuch einer Anweisung zu Flussübergängen ic.

2. Lief. — Die 3. Liefg. soll auch bald folgen.

Ich bitte um freundliche Verwendung.

Glogau, den 16. Juni 1837.

S. Prausnitz.

[2736] Neue Auflagen, welche in Baumgärtner's Buchhandlung in Leipzig erschienen und an alle Buchhandlungen versendet worden sind:

Grundsätze der Dampfheizung und der damit verbundenen Lüftung aller Arten von Gebäuden von Thomas Tredgold. Für Deutschland bearbeitet von M. D. B. Kühn. 2. Auflage nach der 3. engl. Originalausgabe und mit J. Bramah's Beobachtungen über Heizungen mit warmem Wasser und andern Verbesserungen und Zusätzen versehen. Mit 3 Kupfern und 11 Tabellen. gr. 8. 1 fl. 18 gr.

The Life and Voyages of Christopher Columbus by Washington Irving abridged by the same for the use of Schools. Mit grammatischen Erläuterungen und einem Wörterbuche zum Schul- und Privatgebrauche. Zweite, verbesserte Auflage. gr. 8. 18 Gr.

[2737.] Fortsetzungen von Zeitschriften

In Baumgärtner's Buchhandlung ist so eben erschienen und an alle Buchhandlungen versendet worden:
Kritische Blätter für Forst- und Jagdwissenschaft, in Verbindung mit mehreren Forstmännern und Gelehrten herausgegeben von Dr. W. Pfeil, Königl. Preuß. Oberforstrath und Professor ic. 11. Bd. 1. Heft. 190 Seiten in gr. 8. Preis 1*fl.*

Inhaltsverzeichniß. Recensionen über 7 Werke.

Abhandlungen: Insektenfachen. — Ueber die Entschädigung für abgelöste Waldweide. — Gutachten über Ablösung der Waldstreu und des Rass- und Leseholzes. — Forstgeschichte Preußens.

Mancherlet: Ueber vermischt Holzgattungen. — Sauristischer Vortrag in Neustadt-Eberswalde. — Umwandlung von Zweigen in Wurzeln. — Unterrichtsplan der königl. höhern Forstlehranstalt in Neustadt-Eberswalde.

Magazin der neuesten Erfindungen, Entdeckungen und Verbesserungen in der gesammten Gewerbkunde herausgegeben von Dr. Thiem. Band IV. Heft I. mit 22 Abbildungen. gr. 4. Preis 8*fl.*

Verbesserungen an der Maschinerie zum Schneiden von Fournierhölzern und andern Zwecken. — Verbesserungen in dem Herbeiprozeß. — Verbesserungen an den Hand- und Maschinen-Webstühlen. — Methode, Kautschuk, Leder, Häute oder andere ähnliche Substanzen zu schneiden, um sie für verschiedene Zwecke geeignet zu machen. — Schrauben-Schneidemaschine. — Ueber die verschiedenen Farben, welche man aus Flechten und Farnenkräutern ziehen kann. — Erhaltung gewisser vegetabilischer Substanzen. — Erfindung einer Verbindung, die als Seife gebraucht werden kann. — Anwendung der thierischen Stoffe und des Urins zum Bleichen des Leins, Hanfes, der Baumwolle und aller Fäden und Gewebe, die aus diesen Substanzen gemacht sind. — Ueber das Färben von Hölzern. — Bleichen des Wachses. — Pneumatisches Verfahren zum Färben der Seide, Wolle, wollenen Stoffe, Camelot, Pelzwerke u. s. w. — Bibliographie der gesammten Gewerbkunde. — Uebersicht der neuesten Patente. — Einfaches Verfahren, um zu verhindern, daß die gewöhnliche Tinte die Stahlfedern angreife. — Spanischer Panades. — Uebertragen lebender Pflanzen. — Neue Bewegungskraft. — Weben in Glas. — Neues Verfahren, Eisen von jeder Beschaffenheit zu verbessern. — Tropfbart flüssig gemachte Kohlensäure.

[2738.] In Baumgärtner's Buchhandlung zu Leipzig ist so eben erschienen und an alle Buchhandlungen versendet worden:

Der Bürgerkrieg in Spanien. Charakteristische Skizzen der verschiedenen regelmässigen und unregelmässigen Truppen-Gattungen, aus welchen die Armeen des Don Carlos und der Königin Isabelle bestehen, nebst bildlichen Darstellungen von interessanten militärischen Operationen und Trachten verschiedener spanischer Bewohner von einem beim Stabe der Königin dienenden, englischen Officier. No. 1. Mit 4 colorirten Abbildungen und Beschreibung in kl. Querfolio. Preis 12 Gr.

Inhalt des ersten Heftes: Don Carlos mit Zumañacareguy und seinem Stabe. — Carlistische Cavalerie. — Carlistische Infanterie. — Chapel-gorris (Christinische Truppen).

[2739.] Durch W. Heinrichshofen in Magdeburg ist zu beziehen:

Heyde, v. d., die Polizei-Strafgewalt ic. 2. Thl. 1*fl.* netto.

[2740.]

Frankfurt a/M., den 19. Juni 1837.

Da es einmal leider in unserer Zeit liegt, daß gute Unternehmungen sogleich Nachahmer finden, so konnte es mich nicht bestreiten, daß dieses auch bei dem in meinem Verlage von Vendroy erschienenen

Wörterbuch

der

deutsch-französischen u. französisch-deutschen Sprache, Statt fand.

Der Preis desselben ist indessen so billig gestellt wie bei wenigen Werken von gleichem Gehalt und Umfang, so daß dieser der Verbreitung gewiß nicht hinderlich sein kann. Um jedoch der Concurrenz mit andern ähnlichen Werken kräftiger zu begegnen und die Sortimentshandlungen zur thätigsten Verwendung für das Vendroy'sche Wörterbuch zu gewinnen, habe ich mich entschlossen statt einer Preisherabsetzung den Sortimentshandlungen noch größere Vortheile zu bieten, als bisher.

Vom 1. Juli dieses Jahres an berechne ich daher das Vendroy'sche Wörterbuch in 2 Theilen, 100 Bogen des größten Lexikonformats stark, bei festverlangten Exemplaren,

mit 40 pCt. Rabatt

also mit 2*fl.* 8*gr.* statt 2*fl.* 13*gr.* netto und mit 3*fl.* 54*kr.* statt 4*fl.* 20*kr.* netto, und gebe über dies bei sechs auf einmal festverlangten Exemplaren

ein Gratisexemplar,

und bei zehn auf einmal festgenommenen Exemplaren

zwei Gratisexemplare.

Der Verkaufspreis bleibt unverändert à 3*fl.* 20*gr.* od. 6*fl.* 30*kr.* für ein rohes Exemplar und à 4*fl.* 3*gr.* od. 7*fl.* für ein in Sarfnet cartonirtes. Auch werde ich nicht öffentlich anzeigen, daß die Sortimentshandlungen in den Stand gesetzt seien, besondere Vortheile zu gewähren, da ich diese meinen Herren Collegen allein zuzuwenden beabsichtige.

Die hier gebotenen Vortheile bei einem so gediegenen und vollständigen Werke sind der Art, daß jedes weitere Wort hierüber überflüssig ist. Thätige Sortimentshandlungen, deren Empfehlung hauptsächlich zum Verkauf eines solchen Buches beitragen kann, werden diese günstigen Bedingungen zu berücksichtigen wissen. Mit achtungsvoller und freundshaftlicher Ergebenheit

J. D. Sauerländer.

[2741.] In unserm Verlage ist erschienen:

Der König von Zion.

Romantisches Gemälde aus dem 16. Jahrhundert

von

C. Spindler.

3 Bände. 8. br. 5*fl.* 6*gr.* oder 9*fl.*

Erster Band: Der Schneider von Lenden.

Zweiter Band: Der Prophet Johann von Münster.

Dritter Band: Der König in seinem neuen Tempel.

Es braucht nur das Erscheinen dieses neuen romantischen Zeitbildes, in welchem Spindler einen Stoff so reich an den interessantesten Begebenheiten mit gewohnter Meisterschaft behandelt, ankündigen, um die Aufmerksamkeit aller Freunde einer ebenso geistvollen als unterhaltenden Lectüre darauf zu richten.

Stuttgart.

Hallberger'sche Verlagsbuchhdg.

[2742.] In Baumgärtner's Buchhandlung zu Leipzig ist so eben erschienen und an alle Buchhandlungen versendet worden:

DAS ORNAMENTEN-BUCH

oder H. Shaw's Encyclopädie der Verzierungen.
Nr. 1. 4 lithogr. Blätter im grössten Quart. Preis 7 g.

IDEEN-MAGAZIN

für Architekten, Künstler und Handwerker, die mit der Baukunst und ihren Einzelheiten zu thun haben, als Maurer, Zimmerleute u. s. w., wie auch für Bauherren und Gartenbesitzer, enthaltend eine reichhaltige Sammlung von Zeichnungen zu Gebäuden aller Art und Bestimmung, mit ihren Theilen und Grundrisse etc. Von Prof. J. G. Grohmann. Neue Aufl. 2. Band. 11. und 12. Heft, jedes mit 6 Blättern in gr. 4. in Kupferstich. br. Preis à 8 g.

DIE MAPPE DES BAUTISCHLERS,

oder Ideen zu Thorwegen, Haustüren, Doppelthüren, Vorsetzern, Stubenthüren, Gewölbthüren, Glastüren, Bogen- und andern Fenstern u. s. w. Von F. W. Mercker. 7. Heft mit 6 Bl. in gr. 4. Preis 8 g.

PRAKTISCHE ZEICHNUNGEN VON MEUBLES

im neuesten und geläutertsten Geschmacke mit beigefügtem Maassstab etc. 16. Zimmer. Von F. W. Mercker. 6 Bl. in gr. 4. Preis 8 g.

DER TAPEZIRER,

oder Drappirungen von ganzen Zimmern, Plafonds, einzelnen Wänden, Fenstern, Betten u.s.w. 7. Heft mit 6 Bl. in gr. 4. Von F. W. Mercker. Preis 8 g.

DER SILBERARBEITER,

oder Sammlung von Zeichnungen für Silber-Arbeiter und Silberwaaren - Händler. Nach Lefranc. Zweite Ausgabe. 3. und 4. Heft. gr. 4. broch. Preis zu 6 g.

CONSTRUCTIONEN VON OEFEN

nach Grundsätzen der Aesthetik und Feuerungskunde dargestellt für Architekten, Baugewerken und zur Auswahl in Mustern für diejenigen, welche in ihren Zimmern Wärme verbreitende nicht rauchende Oefen von geschmackvollem Aeussern errichten lassen wollen. Von F. W. Mercker. 4. Heft. 8 Blatt in Folio. Preis 1 g.

[2743.] Bei A. Asher in Berlin ist erschienen:

Bulwer, the Siege of Granada. 18 g. netto.
Dasselbe mit 15 Stahlstichen, im Juli nachzuliefern
3 g. 18 g. netto.

Dasselbe gegen baar 3 g. 6 g. netto Sächsisch.
Bulwer's Belagerung von Granada. 18 g. netto.
Dasselbe mit 15 Stahlstichen, im Juli nachzuliefern. 3 g.
18 g. netto.

Dasselbe gegen baar 3 g. 6 g. netto Sächsisch.
4^r Jahrgang.

[2744.] So eben ist erschienen und versandt:

Memoiiren

der
Frau Herzogin von Berri
von ihrer Geburt bis auf die jetzige Zeit.
Herausgegeben
von

Alfred Netteman.

Aus dem Französischen übertragen von Fr. v. R.
(3 Bände.) 1. 2. Band. 8. br. 2 fl. oder 3 fl. 30 fr.

Diese Denkwürdigkeiten eines an Begebenheiten eben so reizend als interessanten Lebens bringen unter manchen andern höchst wichtigen Aufschlüssen auch sehr bedeutende Erklärungen über den Aufstand des Jahres 1832 und über alle diese kritische Zeit bezeichnende Ereignisse, und sind für die Geschichte unserer Tage unstrittig eine der bedeutendsten Erscheinungen.

Stuttgart.

Sallberger'sche Verlagshdgl.

[2745.] Bei mir ist erschienen und bereits versandt worden:
Kaiser, Fr., Tabulae memoriales practico-medicae cum appendice praeparatorum compositorum. Editio tertia. 12. geh. 16 g.

Menk, Dr. Victor Mekarsky Edler von, das Eisenbahnsystem nach allen Beziehungen kritisch beleuchtet. Mit erläuternde Tabellen und Abbildungen. gr. 8. geh.
1 fl. 12 g.

Sorcier, J., der schnelle Franzose oder leichtfäßliche Anleitung zur Erlernung der französischen Sprache ohne Lehrer in zwanzig Lectionen. 8. geh. 5 g.

Vogl, J. N., Volksmährchen. 8. geh. 20 g.

Ich habe obige Nova den meisten Handlungen nur in einfacher Anzahl zugesandt. Jene Handlungen, welche von dem einen oder andern Artikel mehr Erpl. zu gebrauchen gedenken, so wie diejenigen Handlungen, denen meine Nova etwa nicht zugesandt wurden, bitte ich, solche durch meinen Herrn Commissaire zu verlangen.

Wien, im Juli 1837.

Franz Tendler.

[2746.] Wir empfangen in Commission und versandten unter heutigem Tage:

Eaton, J. H., Leben und Feldzüge des Generals Andreas Jackson, Geschichte seines Kriegs gegen die Greeks, seines Feldzugs im Süden und seiner Demütigung der Seminolen. Gr. 12. Philadelphia. geh. n. 2 fl.

Grosorio. On homoeopathic medecine, illustrating its superiority over the other medical doctrines, with an account of the regimen to be followed during the treatment of diseases. Translated from the French with notes. By C. Neidhard. 8. Philadelphia. Geh. n. 1 fl.

Leipzig, den 26. Juni 1837.

Brockhaus und Avenarius.

[2747.] Heute haben wir versandt:

English Library (englische Bibliothek) 5. u. 6. Heft, womit der erste Band geschlossen ist. Des 2. Bandes 1. Heft ist unter der Presse.

90

Aehrenkranz

von Balladen, Romanzen und Sagen der deutschen Dichter neuester Zeit. (1815—1837.) Zu Redeübungen für die höhern Gymnasial- und Realklassen bestimmt. Nebst einer Abhandlung über Romantik, Romanze, Ballade und Sage. broch. 8. Preis 1*fl.* ord., 18*fl.* netto. Auf 6*Fr.* das 7. frei.

Leipzig, den 25. Juni 1837.

Julius Wunder's Verlagsmagazin.

[2748.] Bei mir ist erschienen:

Löschin, Dir. Dr. Gotthilf, Danzig und seine Umgebungen. Zweite, berichtigte und sehr vermehrte Ausgabe. 16. geh. Pr. 16*ggf.*

Als Vocalschrift habe ich dieselbe nicht pro nov. versandt. Etwaige Bestellungen werden zwar auch à cond., jedoch nur von hier aus effectuirt.

Danzig, Juni 1837.

S. Anbuth.

[2749.] **Wahlzettel.**

Zum Versenden liegt bereit:

Predigten

über die sämmlischen

sonn- und festtäglichen Evangelien des Kirchenjahres
nebst einer Sammlung von Casualreden

aus dem

homiletischen Nachlaße

von

A. H. d' Autel,

Königl. Würtemb. Oberhofprediger, Ordensprälat, Ober-Consistorial-Rath und Feldprobst, des R. Kronordens Ritter.

Mit einem Vorwort und der Biographie
des sel. Herrn Verfassers

von

Dr. L. C. von Slatt,

Prälat, Studienraths-Director und Ober-Consistorialrath
in Stuttgart.

Funfzig Bogen stark. Ungefährer Preis 4*fl.*

oder 2*fl.* 8*ggf.*

Da die Auflage nur in kleiner Anzahl gemacht werden darf, und bedeutende Bestellungen bereits darauf eingegangen sind, welche sich noch täglich vermehren, so kann ich dieses Werk pro novitate unverlangt nicht versenden. Sie wollen mir daher gefälligst bezeichnen, in welcher Anzahl Sie dasselbe p. n. zu erhalten wünschen.

Da d'Autel auch im Ausland rühmlich bekannt ist, so dürfte Ihre Verwendung nicht ohne belohnenden Erfolg sein.

Bei der diesjährigen Abrechnung wurde wiederholt meine Firma häufig und namentlich von den verehr. süddeutschen Handlungen mit den andern hiesigen gleichen Namens verwechselt, was um so weniger hätte vorkommen dürfen, als die J. J. Macken'sche Buchhandlung ganz aufgehört hat; ich bitte daher, gef. genaue Notierung von meiner Firma zu nehmen, damit mir die Behandlung der Rechnungsabschlüsse nicht erschwert wird.

Reutlingen, am 15. Juni 1837.

Joh. Conr. Macken jun.

[2750.] So eben ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Malerische Reise in Süd- und Nordamerika.

Eine geordnete Zusammenstellung des Wissenswürdigsten von den Entdeckungsreisen eines Columbus, Las Casas, Oviedo, Gomara, Garcilazo de la Vega, Acosta, Serrier, La Condamine, Ellis, Ulloa, Phipps, Adair, Castellux, Molina, Bartram, Stedman, Mackenzie, Montgomery, Pike, Azara, Humboldt, Bradbury, Antonio del Rio, Franklin, Beltrami, Collot, Long, Mawe, Miers, Hamilton, Cochrane, Clarke, Rengger, Aug. von Saint Hilaire, Spix und Martius, Prinzen von Neuwied, d'Orbigny u. a. m., verfaßt von einer Gesellschaft Reisender und Gelehrten, unter der Leitung des Herrn Alcide d'Orbigny. Deutsch von Dr. A. Diezmann. In Lieferungen in 4. Mit gegen 300 Abbildungen.

1. Lieferung. 3 Bogen. 4 Kupfer.

Diese „malerische Reise in Amerika“ ist das Werk des Herrn von Orbigny, der das amerikanische Festland acht Jahre lang durchwanderte, überall mit scharfem Blicke beobachtete und kostbare Resultate zurückbrachte. Nächst diesen Resultaten enthält dasselbe das Merkwürdigste und Wesentlichste der Geographie, der Naturgeschichte, der Archäologie, der Literatur, der Künste des alten und neuen Amerikas, der Sitten und Gebräuche der civilisierten und wilden Bewohner, nach den Arbeiten der alten und neuen Reisenden, und es ist sonach ein vollständiges und encyclopädisches Buch über Süd- und Nordamerika, der Kern aller bisher über diese Länder erschienenen Schriften.

Die Reise in Amerika erscheint in 16—18 Lieferungen von einigen Bogen Text mit jedesmal 12 bis 16 fein gestochenen Vignetten aller 4 bis 6 Wochen. — Der Preis für jede Lieferung ist äußerst billig zu

6 Groschen

bestimmt worden.

Leipzig, Industrie-Comptoir (Baumgärtner.)

[2751.] Folgende gediegene Schwedische Werke haben Frixe u. Bagge in Stockholm als Verlag übernommen und sind zu beigesetzten Preisen in fester Rechnung franco Leipzig von denselben zu beziehen:

Geyer, E. G., Svea Rikes Häfder. 1sta Delen. gr. 8. Upsala 1825. netto 1*fl.* 3*ggf.*

Berzelius, J., Föreläsningar i Djurkemien. 2 Delar in 8. Stockholm 1806—8. ord. 18*fl.*

Björner, Inledning till de Yfverborna Göthers gamla häfder, särdeles Göthiska språkets förmän och sagones kännedom. Stockholm 1738 in Folio. netto 6*ggf.*

Bagge, Dr. J. S. (Adjunkt vid Kongl. Technologiska Institutet i Stockholm), Elementar-Kurs i Fysiken såsom förberedelse till studium of Fysiska Technologien. 1sta Delen. Stockholm 1835. gr. 8. (mit 10 lithogr. Tafeln.) netto 2*fl.* 6*ggf.*

Christiern II. Archiv. Handlingar rörande Sevin Norby och hans Krigsföretag mot Sverige, utgifna af N. J. Ekdahl. Stockholm 1835 u. 36. 3 Delar. gr. 8. netto 5*fl.*

[2752.] **Librairie Belge**
à
Leipzig.

Nouveautés.
Arlincourt (Vicomte d'), l'herbagère. 2 vol.
gd. en 18. 2 Thlr.

Blaze (Ed.), la Vie militaire sous l'Empire ou
Moeurs de la Garnison, du Bivouac et de la
Caserne. 2 vol. en 18. 2 Thlr.

Le Comte (Jules), L'île de la Tortue. Roman
maritime. 2 vol. gd. en 18. 2 Thlr.

Arnaut, Aventures d'un Renegat. 2 vol. pet. en
18. 1 Thlr.

Médecine et Chirurgie.

Gama, Plaies de la Tête. 1 vol. 8.

Da ich jetzt den alleinigen Debit der Brüsseler franz. medizinischen Werke übernommen habe, und auch im Stande bin, Exemplare in Commission zu senden, ersuche ich meine Herren Collegen, welche davon Absatz zu bewirken gedenken, mit ihre Bestellungen zukommen zu lassen.

Leipzig, 29. Juli 1837.

Ch. de Bowens.

[2753.] Bei mir ist auf feste Rechnung zu haben:

Portrait von J. Ch. Freiherrn von Zedtlitz.
Royal-Quart. Höhe der Zeichnung 6", Breite 5".
Preis 1 fl. th. oder 14 gyl. netto.

C. S. Autenrieth in Stuttgart.

[2754.] **E u r o p a .**

Chronik der gebildeten Welt.

1837. Dritter Band, erste Lieferg.

versenden wir im Juli, und bis zur 4. Liefer. unverlangt in bisheriger Anzahl. Wir bringen in Erinnerung, daß die 5. und folgenden Lieferungen nur nach eingegangenen festen Bestellungen expedirt werden, die spätestens, wenn keine Unterbrechungen eintreten sollen, am 27. Juli einzutreffen müssen.

Handlungen, die in letzter Ostermesse nicht saldierten, belieben gar nicht zu verlangen.

Stuttgart, den 24. Juni 1837.

J. Scheible's Verlags-Expedition.

[2755.] Bei C. Schwarz in Brieg ist erschienen und liefert Herr J. A. Barth in Leipzig hiervon Exemplare auf feste Rechnung aus:

- 1) Natur und Leben in Gräfenberg, geschildert von Dr. Reinhold Döring. 8 g.
- 2) Sechzehn kleine Geschichten für das zartere Alter, erzählt von einem Vater, der die Kinder herzlich lieb hat. 4 g.
- 3) Topographische Karte des Kreises Brieg in Schlesien aufgenommen und gezeichnet vom Premier-Lieutenant Hartmann. 6½ g. netto.
- 4) Das Schwimmen gründlich zu erlernen nach von Pfuel-schen Grundsätzen. 1½ g.

Mr. 3 und 4 wurde nicht pro nov. versandt, ich bitte daher diejenigen geehrten Handlungen, welche davon Gebrauch machen können, zu verlangen.

Die Karte wird jedoch nur auf feste Rechnung versandt.

[2756.] Die in unserm Verlage erscheinende

R e i s e
des Marschalls, Herzogs von Ragusa

durch
Ungarn, Siebenbürgen, Südrussland, die Krimm, an den Küsten des Asowschen Meeres, nach Constantinopel, Kleinasiens, Syrien, Palästina und Egypten.

In den Jahren 1834 und 1835.
Authentische, unter Aufsicht und aus Auftrag des Verfassers besorgte

Deutsche Ausgabe.

4 Bände in Octav. Jeder von circa 20 Bogen, Velinpapier.
Broschirt Circa 6 fl. oder 10 fl.

verdient im höchsten Grad die Aufmerksamkeit aller gebildeten Leser als eine der beachtenswerthesten und merkwürdigsten Erscheinungen in der neuern Literatur.

Der erste Band, welcher so eben die Presse verlassen hat, enthält: a) die Reise durch Ungarn von Wien bis Czernowitz; in einem Anhange: gedrängte Notizen über Ungarn, seine Hauptgesetze und Verwaltung. b) Russland: über dortige Militair-Colonien.

Im zweiten Bande ist eine lebendige, geistvolle Beschreibung von Constantinopel, dem Staats- und bürgerlichen Leben der Türkei, wie auch der Reise durch Kleinasiens und Syrien enthalten.

Der dritte Band behandelt im ersten Abschnitt Palästina; im zweiten: Egypten, Alexandrien und Kairo.

Der vierte Band, welchen wir zugleich mit dem ersten ausgeben, enthält: Egypten; die Pyramiden. — Route von Ober-Egypten. — Theben. — Reise durch die Wüste und an den Küsten des rothen Meeres. — Zweiter Aufenthalt in Kairo. — Rückkehr nach Europa.

Der zweite und dritte Band werden binnen wenig Wochen und auf alle Fälle noch im Laufe des Monats Juni d. J. erscheinen und versandt.

Dieses reichhaltige Tagebuch einer in der vielfachsten Beziehung interessanten Reise beurkundet den Scharfblick eines umsichtigen, hochgebildeten Beobachters, dem nichts Bekanntes entging, das durch seine hohe Stellung im Leben ihm um so leichter zugänglich werden mußte, daher seine Urtheile und Winke, seine geistreichen Schilderungen von Sitten und Gebräuchen, seine topographischen, statistischen, militärischen und antiquarisch gelehrten Notizen, so wie die Charakterzeichnungen berühmter Menschen, zu denen er durch seine reiche, vielgeprüfte Welterfahrung vor Tausenden berechtigt ist, eben so wichtig sind, als sie durch belehrende Unterhaltung den höchsten geistigen Genuss gewähren müssen.

Stuttgart, im Mai 1837.

Hallberger'sche Verlagshandlung.

[2757.] So eben ist erschienen und haben wir am 10. Juni versandt:

Kaienbrevier, von Leopold Schefer. Zweite Auflage. 8. geh. 2½ fl.

Das Kaienbrevier gehört gegenwärtig zu der geringen Anzahl von Büchern, die vorzugsweise zu Geschenken gebraucht werden, wovon Sie daher ohne Risiko ein oder mehrere Exempl. fest behalten können, um es in sauberem Einband aufs Lager zu nehmen. Doch werden wir Ihnen die zweite Auflage mit Vergnügen auch wieder à cond. geben.

Für die Besitzer der ersten Auflage haben wir besonders Abbildungen und Beschreibung aller bis jetzt bekannten abdrucken lassen:

Zur ersten Ausgabe des Laienbrevier.

S p r ü c h e,

welche in der neuen Ausgabe einige der älteren ersetzt haben.
2 Bogen. 49*fl.*

Diesen Nachtrag, der gewiß dem betreffenden Publikum sehr erwünscht ist, geben wir nur auf feste Bestellung und ist derselbe gar nicht zur Ansicht versandt worden.

*Des Aristophanes Werke. Uebersetzt von Joh. Gust. Droysen, Zweiter Theil. 8. Belinp. geh. 1½*fl.**

Inhalt: die Wespen, die Acharner, die Ritter.

Das ganze Werk wird auf etwa 6*fl.* zu stehen kommen. Wir machen Sie wiederholentlich darauf aufmerksam, daß diese geistreiche Uebersetzung nicht blos für Philologen, sondern vorzüglich für das größere gebildete Publikum, für die besseren Leihbibliotheken und Kreiszirkel bestimmt ist, was Sie bei der Versendung dieser Novität gütigst beachten wollen.

Früher erschien:
*Dioskuren. Für Wissenschaft und Kunst. Schriften in bunter Reihe, Herausgegeben von Th. Mundt. Zweiter Band. gr. 8. 392 S. geh. Preis 2*fl.**

Mit Beiträgen von G. E. Guhrauer, H. Laube, Herrmann Marggraff, Apollonius v. Maltz, J. A. Märcker, Theodor Müngge, Theodor Mundt, Karl Rosenkranz, Leopold Schefer, K. A. Barnhagen von Ense, M. Veit, F. v. W., G. Willkomm. Berlin, im Juni 1837.

Veit u. Comp.

[2758.] In Baumgärtner's Buchhandlung zu Leipzig ist soeben erschienen und an alle Buchhandlungen versendet worden:

*Ueber die besten Bienenwohnungen
(Bienenstöcke)*

und die besten Geräthschaften bei der Bienenzucht, die Verhandlung der Bienen, nach welcher denselben jährlich, im Herbst oder im Frühjahr, der überflüssige Vorrath an Honig und Wachs, ohne sie zu tödten, genommen wird, im Auge behaltend. Von Theodor Stein, Landwirth. Mit 4 Kupfern. in 4. Preis 12*fl.*

(XI. Band der Bibliothek unterhaltender
Wissenschaften.)

Indien oder die Hindus,
nach den neuesten und besten, vorzüglich englischen Werken,
bearbeitet. Von Dr. J. A. Wiese. Mit vielen Abbildungen. br. 8. 2. Band, 1. Abtheilung. Preis 18*fl.*
Unter der Presse befinden sich von dieser Bibliothek: Ansiedelungen in den Urwäldern von Canada. — Pflanzen, die zur Nahrung und zur Erhöhung des Lebensgenusses des Menschen dienen. —

*Die Hauptlehren des Rationalismus
und Mystizismus*

oder der Denk- und Blindgläubigen kurz und faßlich einander gegenüber gestellt für alle, welche sich von beiden Erscheinungen in der protestantischen Kirche eine richtige Vorstellung machen wollen, von Dr. Heinrich Stephan, k. b. Kirchenrathe und des königlichen Hausritterordens vom heil. Michael Ehrentritter. 74 S. in gr. 8. Preis 9*fl.*

Abbildungen und Beschreibung aller bis jetzt bekannten Getreidearten,

mit Angabe ihrer Cultur und ihres Nutzens, in 8 Heften. Zur Förderung der wissenschaftlichen Kenntniß, Gleichförmigkeit des Systems und der Benennungen dieser ersten ökonomischen Gewächse. Vom Prediger J. W. Krause, und die Originalzeichnungen von Dr. Ernst Schenk. V. Heft. Triticum amylosum, 12 Arten, und monococcum auf 6 Kupfertafeln enthaltend. gr. Fol. br. Preis 2*fl.*

J. M. Duncanii

novum Lexicon graecum

ex Chr. Tob. Dammii Lexico Homerico-Pindarico vocibus secundum ordinem literarum dispositis retractatum emendavit et auxit V. C. F. Rost, Ph. Dr. Prof. etc. (Vilis et immutata editio.) 6. und 7. Lieferung. Preis für jedes Mal 14 Bogen in 4. nur 7*fl.* (also der enggedruckte große Quartbogen nur 6*fl.*). Das ganze Werk erscheint in 12 Lieferungen.

Pfennig-Encyclopädie der Anatomie

oder bildliche Darstellung der gesammten menschlichen Anatomie nach Rosenmüller, Loder, Bell, Gordon, Bock etc. gestochen von J. F. Schröter, mit erklärendem Texte von Dr. Th. Richter. in 4. 39. (letzte) Lieferung: Titel und Inhaltsverzeichniss. Preis 3*fl.*

Das ganze Werk enthält 145 Kupfertafeln welche die ganze menschliche Anatomie aufs deutlichste und vollständigste versinnlichen. Der Preis des ganzen Atlas ist 11*fl.* 18*fl.* schwarz, 22*fl.* 7*fl.* colorirt, und unbedingt im Verhältniss zu dem reichen Inhalt ein äußerst geringer.

[2759.] Die von der hiesigen Stadtdirection vorläufig angeordnete Beschlagnahme des „Bruder Niederlich“ veranlaßt uns, den 7. Theil der in unserm Verlage erscheinenden:

Kock'schen Romane
vor der Hand nicht auszugeben. — Wir versenden nun heute den 8. u. 9. Theil (das weiße Haus I. u. II.) und werden den noch fehlenden 7. Theil ungesäumt nachliefern, sobald die höhere Behörde jene Maßregel aufgehoben hat.

Stuttgart, den 24. Juni 1837.

L. S. Rieger u. Comp.

[2760.] Für Antiquare und Sammler von
Handschriften.

Ich habe noch folgende Manuskripte in Mönchschrift, theils auf Pergament, theils auf Papier geschrieben und meist theologischen Inhalts aus dem 15. Jahrhundert, und in Mönchsband geb. stehen, und offerire solche zu den bemerkten Netto-Partiepreisen gegen baar, nämlich:

6 Codices auf Pergament in Folio	16 <i>fl.</i>
2 — = — u. Papier in Fol. 1 = 16 <i>fl.</i>	
49 Manuskripte auf Papier in Folio	24 = —
2 — = Pergament in Quart..	2 = —
24 — = Papier in Quart ..	10 = —
6 — = — = Octav	1 = 8 =
	55 <i>fl.</i>

Wer das Ganze nimmt, dann für 50*fl.* baar.
Einige haben alte Malereien und sind diese alten Handschriften sonst gut erhalten.

Halberstadt, Juni 1837.

S. A. Helm.

[2761.] Ich offerre für 30 fl. baar:

1 Le peintre graveur par Adam Bartsch. 17 Vols. cplt. Vienne 1803—1831. figg. auf Schrp. unbeschnittenes Expl. geh. Ldnpr. 48 $\frac{3}{4}$ fl.
Halberstadt, im Juni 1837.

S. A. Helm.

Gesuche von Büchern, Musikalien u. s. w.

[2762.] R. G. Köhler in Leipzig erucht um Zusendung von:
1 Oelrichs, G., thesaurus novus dissert., jurid. in academiis belg. habit. Vol. III. 1. 2. 4. Bremen, Cramer.

[2763.] Riegel und Wiesner in Nürnberg suchen unter vorheriger Preisangeige:

Les consolations des misères de ma vie par J. J. Rousseau.

[2764.] Die Enslin'sche Buchhandlung (J. Müller) in Berlin sucht:

1 Taufend und eine Nacht, Pfennig-Ausgabe. Band 1—3 apart.

[2765.] F. H. Köhler in Stuttgart sucht:

1 Klien, über Diebstahl. 1. Thl. 1806. Nordhausen bei Mitsche.

[2766.] G. P. Uderholz in Breslau sucht:

3 Gr. Glocker, Handbuch der Mineralogie. 2 Bände. Fehlt bei Schrag.

1 Gr. Diesterweg, Wegweiser zur Bildung für Lehrer. 1. Lieferung.

[2767.] C. Dingeldey in Darmstadt sucht unter Anzeige:

1 Maas, über die Leidenschaften. I.

[2768.] G. Blatt in Altona sucht unter vorheriger Anzeige:

1 Consbruch, physiol. Taschenbuch. (Fehlt bei Barth.)

[2769.] D. E. Friedlein in Cracau sucht zu einem billigen Preise:

1 Pappe, Lesefrüchte. Jahrgang 1818. 2. u. 3. Band.

[2770.] R. Aue in Altona sucht:

1 Minerva, Taschenbuch. 1. u. 12. Jahrg. bei Fr. Fleischer.
1 Glück, Pandekten compl. antiquarisch.

[2771.] Die Horvath'sche Buchhdg. (J. Witte) in Potsdam sucht gut erhalten und bittet um vorherige Preisangeige:

1 Flügel, engl. Dictionary. II Vol. (Fehlt bei Liebeskind.)

[2772.] Carl Pfaundler, Antiquar in Innsbruck, sucht gegen baar zu billigen Preisen und bittet um vorherige Anzeige durch Herrn C. E. Kollmann in Leipzig:

1 Carlruher Unterhaltungsblatt. complet.

1 Lewald's Europa. compl.

1 Bertuch's Bilderbuch. compl.

Tyrolensia überhaupt.

Übersetzungs-Anzeigen.

[2773.] Übersetzung-Anzeige.

Auch von dem neuesten so eben in London erschienenen Roman
Nick of the woods by W. Harr. Ainsworth. 3 vol.
erscheint bei mir sofort eine deutsche Bearbeitung von B. H.
Lindau.
Leipzig, 29. Juni 1837.

Chr. E. Kollmann.

[2774.] Zur Vermeidung von Collisionen.

Bei Unterzeichnetem erscheint von

Mrs. Bray

Warleigh or the fatal oak

eine Übersetzung aus der Feder des Herrn Hofraths Dr. Petri,
Professors der alten und neuen Literatur am Collegium Caroli-
num in Braunschweig.

Braunschweig, den 28. Juni 1837.

Stridolin Lucius.

[2775.] Übersetzung-Anzeige.

Sketches in the Pyrenees. 2 vols.

Earl's the Eastern Seas etc.

Roberts' two years at Sea,
erscheinen binnen Kurzem übersetzt bei

G. Basse.

[2776.] Übersetzung-Anzeige.

Von dem nächstens in Paris erscheinenden Roman:

Le Karalbe

Roman maritime

par

Eugène Sue

erscheint bei mir eine deutsche Übersetzung von Herrn J.
Schoppe. Bestellungen von Handlungen, die keine Nova an-
nehmen, erbittet sich

J. S. Hammerich.

Altona, 25. Juni 1837.

Vermischte Anzeigen.

[2777.] Erklärung.

Handlungen, welche in vor. Ostermesse weder abgeschlossen
noch saldiert haben, oder mit Remittenden oder Disponenten in
Rückstand geblieben, sind auf unsrer Auslieferungsliste gestrichen,
und bekommen weder Nova noch Continuationen. Sollten aber
dergleichen Handlungen bis zum 1. August noch nicht ganz sal-
diert haben, so sehe ich mich genötigt, sie öffentlich daran zu
erinnern.

Leipzig, den 1. Juli 1837.

Die Belgische Buchhandlung.

Ch. de Bowens.

[2778.] Diejenigen Herren Collegen, welche mir über den Auf-
enthalt des Herrn Schauspieler Bartels Nachricht ertheilen
können, werden mich durch eine kurze Anzeige sehr verbinden.

Wesel, im Juni 1837.

E. Klönne.

[2779.] Zur Uebernahme und Besorgung von Commissionen ist sehr gern bereit
Ludwig Schreck in Leipzig.

[2780.] Alterer und neuerer Verlag zu verkaufen.

Wir haben ein Verzeichniß vieler gangbarer Artikel unsers Verlags (mit Verlagsrecht) mit Angabe des Vorraths und unsrer Bedingungen ausgegeben, das unser Herr Commissionair in Leipzig ausliefern.

Stuttgart, Juni 1837.

Sr. Brodhag'sche Buchhandlung.

[2781.] Die Herren Roman-Verleger, welche zu Handhängen geneigt sind, ersuchen wir um gefällige Einsendung ihrer Verlagskataloge. — An die Herren Musikverleger richten wir dieselbe Bitte.

Magdeburg.

E. Wagner u. Richter.

[2782.] Bitte an die Herren Antiquare und Auctionatoren.

Ich ersuche, mit alle Auctions- und Antiquarkataloge recht schnell durch Herrn Chr. E. Kollmann in Leipzig zu übermachen.

Innsbruck, im Juni 1837.

Carl Pfaundler, Antiquar.

[2783.] Bitte um Zurücksendung.

Dringend und freundlich ersuche ich hiermit diejenigen Handlungen, welche noch Exemplare der 5. Abtheilung von R. C. v. Leonhard's populären Vorlesungen über Geologie oder Naturgeschichte der Erde vortäglich und nicht als Fortsetzung nöthig haben, mit so schleunig wie möglich solche zurückzusenden.

E. Schweizerbart.

[2784.] Alle Handlungen, welche noch Exemplare von Martin, Lehrbuch des deutschen gemeinen bürgerlichen Prozesses (11. Auflage) vortäglich haben, und zur Remission berechtigt sind, ersuche ich, solche schleunig zurückzusenden.

Was davon bis 1. Aug. d. J. nicht in meine Hände kommt, werde ich als fest behalten betrachten und später unter keinem Vorwand annehmen.

Heidelberg, 21. Juni 1837.

C. S. Winter,
Verlagsbuchhändler.

[2785.] P. P.

Die bis nächste Weihnachten stattfindende Erscheinung einer 4. Auflage des Orbis pictus, in unverändertem Abdruck der 3., veranlaßt mich, Sie zu bitten, mir diejenigen Ex. der 3. Auflage dieses Werkes, welche Sie mir disponirt

oder à cond. von mir bezogen haben, schleunig und gut verspaßt auf gewöhnlichem Buchhändler-Weg zurückzusenden, wenn Sie anders nicht die feste Aussicht zum Absatz derselben haben. Nach Erscheinen der 4. Aufl. kann ich unter keiner Bedingung mehr Ex. der 3. Aufl. zurücknehmen, da die Erfahrung gelehrt hat, daß, sobald eine neue Auflage eines Werkes, sei sie auch der wörtliche Abdruck der vorhergehenden, erscheint, die alte liegen bleibt.

Reutlingen, im Juli 1837.

Hochachtungsvoll
Joh. Conr. Macken jun.

[2786.] Bitte um Rücksendung.

Von

Mundt's Kunst der deutschen Prosa

haben wir, obgleich wir es sehr sparsam versendet haben, kein Ex. mehr auf dem Lager und bitten daher unsere Herren Collegen um gefällige schleunige Rücksendung der unverkaufsten Ex. Wir werden dies Werk von jetzt an nur auf feste Rechnung versenden.

Berlin, Juni 1837.

Veit u. Comp.

[2787.] Von

Gaii institutionum commentarii quattuor ed.
A. W. Heffter

bitte ich alle Exemplare, welche rechtmäßig mir zurückgegeben werden können, unverzüglich für meine Rechnung an Herrn Mittler in Leipzig zu remittieren; indem eine neue Ausgabe dieses Werkes ehestens erscheinen wird.

Bonn, 1. Juni 1837.

A. Marcus.

[2788.] Der Wunsch, sich weiter auszubilden in seinem Berufe, veranlaßt den Unterzeichneten, für den nächsten Herbst eine neue Stelle als Schülfe, am liebsten in einer Verlagshandlung, zu suchen. Jene Herren Principale, in deren Personal zu Michaelis ein Wechsel eintreten möchte, wollen daher freundlich auch auf dieses Gesuch Bedacht nehmen und gefällige Anträge unter nächster Bezeichnung Herrn Frohberger zugehen lassen. — Für die Brauchbarkeit des Suchenden spricht schon sein bereits neunjähriges Wirken im Buchhandel.

L.....

C. K.

Verzeichniß der im deutschen Buchhandel erschienenen Neuigkeiten,

angekommen in Leipzig vom 25. Juni — 1. Juli 1837, mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung:	
Abrahamsa St. Clara sammel. Werke. 10. Bd.: Hui! und Pfui! der Welt. gr. 12. Pafau, Winkler. cart.	16fl
Aehrenfranz von Balladen, Romanzen u. Sagen der deutschen Dichter neuester Zeit. 1815—1837. Zu Redelübungen. 8. Leipzig, Wunder n. 1. fl	
Albrecht, die Ausbildung des Eventualprincip's im gemeinen Civilproces. gr. 8. Marburg, Elwert. geh.	8fl
Altar-Bibel, die, 5. u. 6. Lief. Imp. = 4. Bibliograph. Institut	1. fl
Andrefsen, Anleit. z. Erziehung ic. aller in Dänemark in freier Luft zu ziehenden Obstbäume u. Fruchtsträucher. 8. Schleswig. (Aue) n. 1. fl	
Annegarn, Geschichte der Heiligen des Münsterischen Kirchenkalenders ic. 8. Münster, Regensberg	6fl
— Naturgeschichte aus dem religiösen Standpunkte für die Jugend in Volksschulen. gr. 8. Ebend.	18fl; gebunden 21fl

- d'Arlincourt, Vicomte, l'Herbagère. 12. Leipzig, Brockhaus & Avenarius. Velinp. br. 1*¶*
- Bak, Scholica Hypoconnemata. Vol. I. 12 maj. Lugd. Bat. Lips., (Weidmann) n. 2*¶*
- Becker's Weltgeschichte. 7. Aufl. 2. Abdruck. Lief. IX. gr. 8. Berlin, Duncker u. Humblot n. 8*¶*
- Berlin wie es ist und — trinkt. Von Brennglas. VI. 3., „Bildermann.“ gr. 16. Leipzig, Rostosky. geh. 6*¶*
- Berzelius, die Anwendung des Löthrohrs in der Chemie und Mineralogie. 3. Aufl. gr. 8. Nürnberg, Schrag. geh. 2*¶* 12*¶*
- Beschreibung der Feierlichkeiten, welche bei der Vermählung Sr. Maj. d. Königs Otto I. von Griechenland u. Ihrer Hoheit d. Herzogin Amalia von Oldenburg stattgefunden haben. 8. Bremen, Kaiser 9*¶*
- Biblioteka kieszonk. klassykov Polskich. T. 36, 37: Dzietka Franc. Dyon. Kniażnina. Tom. 5, 6. 16. Breitkopf et H. 15 Bdchen. n. 6*¶*
- Bibliothek, vollständige, oder encyclopädisches Real-Pericon der Homöopathie. V. 1. gr. 8. Leipzig, Küntzel 2*¶* 6*¶*
- Bilder-Bibel. 13—15. Heft. gr. 4. Meissen, Goedtsche n. 15*¶*
- neue, für die Jugend, enthaltend 64 Bilder des Alten u. Neuen Testaments. 8. Düsseldorf, Arns & Comp. In Etuis n. 16*¶*
- Bird, das Seelenleben in seinen Beziehungen zum Körperleben. 8. Berlin, Reimer. Velinp. 1*¶* 8*¶*
- Blätter, westliche, für Unterhaltung, Kunst, Literatur u. Leben. Redigirt von Kar. 1837. Juli—Dec. gr. 4. Aachen, Mayer 4*¶*
- Blossius ausgewählte Schriften. 5. Bdchen.: Geistlicher Spiegel zur Selbstdprüfung u. Selbsterkenntniß. 16. Sulzbach, v. Seidel 8*¶*
- derselben 6. Bdchen.: Trostreicher Wanderstab auf der Reise in die himmlische Heimath. 16. Ebend. 16*¶*
- Boileau, a Key of the German language and Conversation. 2. edit. by Dr. Howe. 12. Frankfort, Jugel. Velinp. cart. n. 16*¶*
- Borghoff, das Wilhelmshafen-Seebad auf der Insel Föhr in der Nordsee, in seinem gegenwärt. Zustande. 8. Altona, Aue. elegant geh. 12*¶*
- v. Brunnnow, die neue Psyche. Novelle. gr. 16. Bunzlau, Appun geh. 1*¶*
- Bulwer, die Zeitgenossen. 5. u. 6. Lief. 16. Verlag d. Classiker n. 8*¶*
- Burmeister, zoologischer Hand-Atlas. 4. Lief. gr. 4. Reimer n. 1*¶*
- Conversations-Pericon, Rheinisches, I. 1. Abthl. 4. Aufl. gr. 8. Köln. (Leipzig, Polet.) geh. 16*¶*
- landwirthschaftliches, von v. Lengerke. 5. u. 6. Heft. gr. 8. Calven. 1*¶* 7*¶*
- Conversations-Saal und Geister-Revüe von Magis Amica Veritas 6—8. Lief. Per. : 8. Stuttgart, Schweizerbart. geh. 22*¶* 6*¶*
- Creuzer's Deutsche Schriften. 1. Abthl. I. 2.: Symbolik u. Mythologie der alten Völker. I. 2. gr. 8. Darmstadt, Leske 1*¶* 8*¶*
- Cuvier, Vorlesungen über vergleichende Anatomie. 2. Aufl. Uebersetzt von Duvernoy. I. 1. Per. : 8. Stuttg., Hoffmann'sche Verl.-B. 1*¶*
- Deshmann's Rechenbuch zur Erleichterung des Unterrichts für Lehrer, umgearb. von G. Hahn. 2. Aufl. 8. Halle, Schwetschke u. Sohn 20*¶*
- Dichter, Griechische, in neuen metrischen Uebersetzungen. 12. u. 13. Bdchen. 16. Stuttgart, Meissner'sche Buchh. geh. 12*¶*
- Römische, in neuen metr. Uebersetzungen. 12—17. Bdch. 16. Ebd. 1*¶* 2*¶*
- Dumas, nouvelles impressions de voyage. 12. Leipzig, Brockhaus & Avenarius. Velinp. br. 1*¶*
- du Ménil, die Analyse der thierischen Concretionen, für Aerzte u. Chemiker. gr. 8. Altona, Hammerich. geh. 12*¶*
- Handbuch der Reagentien- und Zerlegungslehre. 5. Heft. gr. 8. Lemgo, Meyer'sche Hofbuchh. n. 8*¶*
- Dunder, die Lehre von den Reallasten, in ihren Grundzügen dargestellt. gr. 8. Marburg, Elwert 1*¶*
- Eaton, Leben und Feldzüge des Generals Andreas Jackson. gr. 12. Philadelphia; Leipzig, Brockhaus u. Avenarius. geh. n. 2*¶*
- Elsner, Flora von Hirschberg und dem angrenzenden Riesengebirge. gr. 12. Breslau, Aderholz 18*¶*
- Ergänzungen u. Erläuterungen der Preussischen Rechtsbücher durch Gesetzgebung u. Wissenschaft. Herausg. von Gräff, Koch, v. Rönne, Simon u. Wenzel. I.: 1. gr. 8. Ebend. 18*¶*
- Fortmann, Geschichte d. deutschen Volkes, mit besond. Rücksicht auf d. kirchl. Entwickelungen, für Schulen. gr. 8. Oldenburg, Schulze 1*¶* 8*¶*
- Foucher, une réputation de jeune fille. 12. Leipzig, Brockhaus & Avenarius. Velinp. br. 1*¶*

- Fragen und Antworten über die biblische Geschichte im 1. Buch Mose. Zum Confirmation-Unterricht. 2. Aufl. gr. 8. Osianer 1*¶* 2*¶*
- de France, les prisonniers d'Abd-El-Kader, ou cinq mois de captivité chez les Arabes. II Tom. 12. Hochhausen et Fournes. br. 2*¶* 2*¶*
- Gedichte von Friedrich Beisert, Adolph Brück u. Rudolph Richter. 8. Oppeln, Baron'sche Buchh. geh. n. 16*¶*
- Gehre's vermischt. Schriften. 3. Thl. gr. 16. Bunzlau, Appun 18*¶*
- Geschichte der brandenburgisch-preußischen Staaten. Herausg. von Wilh. Fischer. 6—9. Heft. gr. 4. Berlin, Erpeditio n. 1*¶* 8*¶*
- allgemeine, der Kriege der Franzosen und ihrer Alliierten. 36. Bdchen. 16. Darmstadt, Leske. geh. 6*¶*
- Gespräch, gehalten am 50jähr. Dienstjubiläum d. hrn. Geh. Hofrates u. Kreisamtmanns Dr. Wagner. (Gedicht.) gr. 8. Schnuphase 2*¶*
- Grammatica linguae graecae recentioris. 8maj. Romae. (Monachii, Franz.) br. n. 1*¶*
- Grosserio, on homoeopathic medicine. Transl. from the French by Dr. Neidhard. gr. 8. Philadelphia. (Brockhaus and A.) n. 1*¶*
- Hammer-Purgstall, Gemäldeaal der Lebensbeschreibungen großer moslimischer Herrscher. I. Bd. gr. 8. Darmstadt, Leske. geh. 1*¶* 8*¶*
- Hand- u. Taschen-Bibliothek, pädagogische, I. Abthl. 6. Bdchen.: Kinder-der-Seelenlehre v. Handel. 6. Bdchen. 8. Reise, Hennings. geh. n. 8*¶*
- Handlung-Encyclopädie. 10. Lief. gr. 8. Gera, Schumann n. 8*¶*
- Hessel, die Lebensgeschichte der Apostel Petrus und Paulus. 2. Bdchen.: Das Leben Pauli des Apostels. 8. Darmstadt, Leske. geh. 16*¶*
- Hirsch. Versuche über Jissroëls Pflichten in der Bersteuerung. 2. Lief. gr. 8. Altona, Hammerich. geh. 16*¶*
- Horatius Flaccus, Q., recensuit Io. Casp. Orellius. Vol. I. 8maj. Turici, Orellii Fueslini et soc. Velinp. 3*¶*
- Jahrbuch, bibliopolisches, für 1837. 2. Jahrg. (Mit Tauchnitz's Bildniss.) gr. 8. Leipzig, Weber. Elegant geb. n. 2*¶*
- Jameson, Sketches of Germany. Art — Literature — Character. 18. Frankfort, Jugel. Velinp. cart. n. 1*¶*
- Imitatione Christi de, libri quatuor. Cum notis et variis lectionibus cur. J. B. Weigl. Lex.—8. Solisbaci, de Seidel 2*¶* 2*¶* — Velinp. 3*¶* 3*¶*
- Irving, Abenteuer des Capitain Bonneville, oder Szenen im Gebirge Nordamerikas. 3. Bde. 8. Leipzig, B. Tauchnitz jun. geh. 3*¶* 3*¶*
- Isokrates Panegyrikus. Aus d. Griech. mit Anmerkungen von Hoffa. gr. 12. Marburg, Elwert. geh. 6*¶*
- Kardel, Hülfsbuch bei Auffassung schriftlicher Aufsätze. 2. Ausg. 8. Altona, Aue n. 8*¶*
- Uebungsblätter zum Lesen des Geschriebenen. gr. 4. Ebend. n. 7*¶*
- Karten-Netze. (1. Liefer.) gr. Fol. Geograph. Institut 6*¶*
- Kempis Werk von der Nachfolge Christi, herausg. von Dyckhoff. 8. Münster, Regeneberg. geh. 10*¶*
- Kimbel, Journal für Möbelschreiner und Tapezirer. 9. u. 10. Heft. qu. 1*¶* gr. Fol. Mainz, Kunze n. 1*¶* 8*¶*
- Koch, Grundsätze der Erziehung, des Unterrichts und ihrer Geschichte nach Niemeyer u. Ruhkopf. 2. Ausg. gr. 8. Marb., Elwert. geh. 20*¶*
- Kröger, Gedichte auf das deutsche Land und deutsche Volk. Für Bürgerschulen. gr. 8. Altona, Hammerich 20*¶*
- Kueper, Jeremias librorum sacrorum interpres atque vindex. 8maj. Berolini, Reimer 1*¶*
- Kupffer, Instructions pour faire des observations météorologiques et magnétiques. gr. in-8. St.-Petersbourg. (Leipzig, Voss) n. 1*¶* 2*¶*
- Kutschera, Briefe eines Deutschen a. Nord-Amerika. an seine Freunde und Verwandte in Deutschl. gr. 12. Saaz. (Prag, Haase & Söhne) 16*¶*
- Lafayette's Denkwürdigkeiten, Briefwechsel und hinterlass. Papiere. Aus d. Franz. von Dr. Neurohr. I. 1. gr. 8. Freiburg, F. Wagner 6*¶*
- Langbein's sammelte Schriften. 9. Bd.: Der Sonderling. 16. Scheible 2*¶*
- Lange, Spruchgebet für unsre lieben Kleinen in den Volksschulen. 16. Breslau, Aderholz. Velinp. cart. 2*¶*
- Lebensbilder aus beiden Hemisphären. 6. Thl. Nathan, der Squatter-Regulator. gr. 8. Zürich, Fr. Schultheß. geh. 2*¶* 12*¶*
- Libri symbolici ecclesiae evangelicae sive Concordia. Recens. Prof. Dr. Car. Aug. Hase. Edit. II curis castig. 8. (65 Bog.) Lipsiae, Klinkhardt n. 1*¶* 2*¶*
- Niederbuch für turnende Schweizerknaben. 16. Zürich, Drell, Füssli u. Comp. Velinp. geh. 6*¶*

- Macgregor, Esq., myNoteBook. Switzerland. 18. Frankfort, Jugel.
Velinp. cart. n. 1, f.
- v. Maffei, theoretisch-prakt. italienische Sprach-Lektüre. 2. Aufl. gr. 8.
München, Finsterlin (für Süd-Deutschland) n. 1, f.
- Mannsfeld, Europa's Eisenbahnen. gr. 8. Meissen, Goedsche. geh. 10, f.
- Margrav, Bücher u. Menschen. gr. 16. Bunzlau, Appun. Velinp. 1, f.
- Marryat, Cain le Pirate. II Tomes. 12. Bruxelles et Leipzig, Hoch-
haugen et Fournes. Velinp. br. 2, f.
- Newton Forster. Trad.p. Defauconpret. II T. 12. les mêmes 2, f.
- de Martens, nouveau Recueil de Traité d'Alliance, de Paix, etc. T. XI.:
Nouv. Série. T. II. 1830-1834. gr. in-8. Goettingue, Dieterich 4, f.
- Merleker, Achaicorum libritres. 8maj. Darmstadii, Leske 3, f.
- Meyer's Universum. IV. 5. qu. gr. 4. Bibliograph. Institut 5, f. 42.
- Möller, Katechismus der biblischen Geschichte II. u. N. Z. 8. Münster,
Regensberg. 9. h.
- (Morgenbesser,) Aufgaben 3. Erlerung u. Übung d. im bürgerl. Leben
vorkomm. Rechnungsarten. 1. Heft. 3. Aufl. 8. Graf, Barth u. Co. 6, f.
- (—) dasselbe 2. Heft. 2. Aufl. 8. Ebend. 6, f.
- (—) Auflösungen zum 1. Heft. 8. Ebend. 6, f.
- Müller, Ad., das Wichtigste und Merkwürdigste von der Erde über-
haupt ic. gr. 4. Meissen, Goedsche. geh. 3, f.
- Jul., Unsre Pflicht gegen Gott und gegen die Ordnungen der bür-
gerlichen Gemeinschaft. Predigt. gr. 8. Marburg, Elwert. geh. 2, f.
- v. Mutius, die Patrimonial-Gerichtsbarkeit als Grundlage einer fe-
stenkandes-Communal-Ordnung. gr. 8. Breslau, Aderholz. geh. 4, f.
- Maurath, Pauline, Freiin v., die romantischen Sagen der Burg zu Miz-
litsch. 4. Thle. 8. Ebend. geh. 1, f. 20, f.
- Nauwerck, Notiz über das Arabische Buch: Gabe der aufrichtigen
Freunde. gr. 8. Berlin, Reimer n. 1, f. 4, f.
- Novellen. Nach d. Franz. von Müller. 12. Blankenhain, Anholt 10, f.
- Oppermann, über künstgemäßes Ausstopfen der Thiere, besonders der
Bogel. gr. 8. Delmenhorst. (Bremen, Kaiser) n. 1, f. 12, f.
- v. Orelli, französische Chrestomathie. 2r prosaischer Theil. gr. 8.
Zürich, Fr. Schulthess 18, f.
- de Pambour, praktische Abhandlung über Dampfwagen auf Eisen-
bahnen. Aus d. Engl. gr. 4. Berlin, Reimer 2, f. 16, f.
- v. Panenier, Höhen der Dörfer über der Meeressfläche im europ. u. afiat.
Russland, aus Barometer-Beobachtungen. gr. 8. Ebend. 4, f.
- Pfennig-Bibliothek, mediz.-chirurg., 72-74. Lief. gr. 8 Strecker 12, f.
- Planiglob, östlicher u. westlicher, in 8 lith. u. color. Blättern. Imp.-
Fol. Weimar, Geograph. Institut 2, f.
- Provinzialrecht der Preussischen Ober-Lausitz. gr. 8. Aderholz. 1, f. 8, f.
- Realbuch für die Zürcherischen allgemeinen Volksschulen. Geschichtliche
Abtheilung. 8. Zürich, Drell, Füssli u. Comp. 4, f.
- Reumont, Rheinlands Sagen, Geschichten und Legenden. 4. Liefl. Mit
2 Stahlstichen u. Titelkupfer. gr. 8. Kohnen n. 1, f.; Prachtausg. n. 2, f.
- Riecke, die neuern Arzneimittel. Nebst einer Auswahl von Arznei-
formeln. 8. Stuttgart, Hoffmann'sche Verlags-Buchh. 1, f. 2, f.
- Romberg, Taschenbuch f. Möbeltischler. 7. u. 8. Heft. 4. Epz., Eisenach 3, f.
- Rust's Magazin für die gesammte Heilkunde. 49. Bd. gr. 8. Reimer 3, f.
- Sackreuter, kurze Geschichte d. christlichen Religion und Kirche. 5. Aufl.
8. Darmstadt, Leske 4, f.
- Sage, die heilige, 3. Bdchen. gr. 12. Augsburg, (Himmer.) geh. 9, f.
- Salm-Reifferscheid-Dyck, Jos. Princeps de, Monographia generum
Aloes et Mesembryanthemi. Fasc. II. 4maj. Arnz et soc. n. 6, f. 16, f.
- v. Savigny, das Recht des Besitzes. 6. Aufl. gr. 8. Heyer, Vater 3, f.
- Schaaff, Encyclopädie der klass. Alterthumskunde. II. 1. Antiquitäten
der Griechen. gr. 8. Magdeburg: Heinrichshofen 12, f.
- Schilling-Büchli. Nro. I-VI. 10 Geschichtthen aus dem Thierbuche
u. d. Menschengeschichte enthaltend. 12. Drell, Füssli u. Comp. geh. 3, f.
- Schleiermacher's sämmtl. Werke. 2. Abthl. Predigten. 8. Bd. — Literar.
Nachlaß. Predigten. 4. Bd. — Homilien über das Evangelium des
Johannes, von Sydon. gr. 8. Berlin, Reimer 2, f.
- Schlez, Exercices pour corriger et animer le ton de la lecture et
pour relever le sentiment moral. gr. in-12. Heyer, père. br. 8, f.
- Schmitt, Abriss der Geographie, französisch und deutsch für Schulen.
1. Bdchen. 8. Darmstadt, Leske. Velinp. 1, f.

- Schnelldawind, Geschichte der Feldzüge der Franzosen in Italien.
4 Bdchen. Mit 2 Schlacht-Plänen 16. Darmstadt, Leske 1, f. 12, f.
- Schneider, Index omnium rerum et sententiarum quae in Corpore
Juris Iustiniane contin. I. I. Adjicit Stephani Daoyz Index etc. ed.
Höpfner. I. I. maj. Lipsiae, Focke n. 16, f.
- Schneider, über Armen-Besorgung. 8. Coblenz, Hergt 8, f.
- Schrift, die heilige, des neuen Testamente. gr. 8. Ebend. n. 1, f.
- Schultheß, Vorlesungen über das historische Christenthum. gr. 8. Bü-
rich, Fr. Schultheß. geh. 15, f.
- Schweizer, Gemälde der Länder und Völker von Europa. 3. d. Jugend.
1. Bdch.: Portugal, Spanien u. Frankreich. gr. 8. Ebend. 9, f.
- Seelsorger, der praktische, 2 Bdchen. 8. Coblenz, Hergt 18, f.
- Seneca, von d. Standhaftigkeit der Weisen ic. Uebersetzung von Schützing.
gr. 8. Münster, Regensberg. geh. 16, f.
- Senness, der Bibel-Advokat, oder eine Antwort auf die Lehren Elias
Hicks' und Anderer. 16. Philadelphia. (Bremen, Kaiser.) geh. n. 7, f.
- Stark, Lehrbuch der Geburtshilfe, zum Unterricht für Hebammen.
Mit 1 lith. Tafel. gr. 8. Jena, Bran'sche Buchh. geh. 1, f. 12, f.
- Strafklof, vierzehn Tage im Gebirge. Ein Fragment aus meinem Wan-
derbuche. II. 8. Bremen, Kaiser. Velinp. br. 1, f. 16, f.
- Steffens, Henrich, die Revolution. Eine Novelle. 3 Bände. II. 8. Bres-
lau, Mar u. Komp. Velinp. geh. 4, f.
- Stieler's kleiner Schul-Atlas. Zunächst für Schleswig, Holstein u.
Lauenburg, qu. gr. 4. Altona, Aue. geh. n. 14, f.
- Strauß, Streitschriften 3. Vertheidig. meiner Schrift üb. d. Leb. Jesu ic.
2. Heft. Eschenmayer u. Menzel. gr. 8. Tübingen, Osiander n. 1, f. 6, f.
- Strodtmann, anatomische Vorhalle zur Physiologie der Stimme und
Sprachlaute. Mit 2 Tafeln Abbild. 4. Altona, Aue n. 16, f.
- Struve, Stellarum duplicitum et multiplicum mensuræ micrometri-
cae per magnum Fraunhofer tubum annis a 1824 ad 1837 in spe-
cula Dorpatensi institutæ. Imp.-Fol. (Lips., Voss) n. n. 7, f. 2, f.
- ueber Doppelsterne, nach den auf d. Dorpater Sternwarte mit
Fraunhofers grossem Fernrohre von 1824 bis 1837 angestellten
Micrometermessungen. Lex. 8. (Ebend.) br. n. n. 18, f.
- Tafel, Hamilton u. seine Gegner. gr. 8. Stuttg., Beck u. Fränkel 12, f.
- de Taillez, kurzgefasste französische Grammatik. 3. Aufl. 1. Heft. gr. 8.
München, Finsterlin 9, f.
- Thies, das Fußwaschen Jesu und das heilige Österfest. 5 Fästen: Be-
trachtungen u. 2 Östergemählde. gr. 8. Altona, Aue. geh. 12, f.
- Ueber die Feier der Kirchweihen im Königreiche Bayern. gr. 8.
München, Finsterlin. geh. 4, f.
- die Schuldisziplin. 8. Münster, Regensberg. geh. 6, f.
- Uhlemann, Institutiones Linguae Samaritanae. II Part. Smaj. Lip-
siae, C. Tauchnitz. Velinp. geh. 3, f. 16, f.
- Universal-Blatt für die gesamte Land- und Hauswirthschaft. 13. Bd.
gr. 4. Leipzig, Baumgärtner's Buchh. n. 2, f.
- Universal-Verifikon der handelswissenschaften. Herausgeg. von Schiebe.
5. u. 6. Liefl. gr. 4. Leipzig, Fr. Fleischer. geh. n. 1, f. 8, f.
- der pract. Medicin u. Chirurgie. IV. 8. gr. 8. Leipzig, Franke n. 8, f.
- Universal-Wirthschaftsbuch. 5. Heft. 8. Leipzig, Volet 2, f.
- Völkergallerie, vollständ. II. 15. III. 2. gr. 4. Goedsche 10, f.; illum. n. 18, f.
- Volks- und Schul-Bibel, Deutsche, für Israeliten. 1. Abthl. gr. 8.
Altona, Hammerich. Velinp. geh. 2 Abthl.: n. 1, f. 12, f.
- Vorlegeblätter, kalligraphische, für Volksschulen. 6. Abthl. oder
31. u. 32. Liefl. 4. (Sondershausen, Eupel.) 1-6: n. 2, f. 2, f.
- Wanderungen, malerische, am Rhein von Constanz bis Köln, mit
Text von Geib. N. 1 u. 2. breit 12. Carlsruhe, Creuzbauer. n. 16, f.
- v. Widemann, geschichtliche Einleitung in die Forstwissenschaft. gr. 8.
Tübingen, Osiander. br. 8, f.
- Wildt, Weihnachtsgeschenk für katholische Kinder. 12. Münster, Re-
gensberg. Velinp. geh. 3, f.
- Wörterbuch, Deutsch-französisches, von Leng u. Wolff. 4. Liefl. gr. 8.
Weimar, Landes-Ind.-Comptoir. geh. 6, f.
- Zahariä, Grundlinien d. gemeinen deutschen Criminal-Processe, mit
erläut. Ausführungen. gr. 8. Göttlingen, Dieterich'sche Buchh. 1, f. 2, f.
- Zeitschrift für die historische Theologie, herausg. vom Prof. Illgen.
Neue Folge. 1. Bd. 4 Stücke. gr. 8. Leipzig, Barth 4, f.